



FINKENSTEIN

AKTUELL

Nr. 333 | April 2024 | 58. Jahrgang

MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

FLURREINIGUNG - HAND IN HAND MIT DER BEVÖLKERUNG



VM. Gerlinde Bauer-Urschitz mit den vielen, engagierten Teilnehmern der gemeinsamen Flurreinigungs-Aktion der FF Gödersdorf 2024.

Die FF Gödersdorf und 85 fleißige Helfer aus Gödersdorf und Umgebung säuberten im Zuge einer Flurreinigungsaktion gemeinsam mit Umweltreferentin VM. Gerlinde Bauer-Urschitz (Bildmitte) Wege und Flure. Vielen Dank für euren engagierten Einsatz für unsere Umwelt!



www.finkenstein.gv.at
e-mail: finkenstein@ktn.gde.at
www.facebook.com/finkenstein.gv.at

 Find us on
Facebook



	BAUMEISTER ING. HERBERT	<h1>SMOLINER</h1>
	PARKWEG 19, 9583 FAAK AM SEE, TELEFON 0 42 54 / 21 16-0, FAX 0 42 54 / 21 16-4	
HOCH- UND TIEFBAU – PLANUNG – BERATUNG SAND – SCHOTTER – BAGGER – RADLADER		



Liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner,

durch die ungewöhnlich warmen und teilweise sogar schon sommerlichen Temperaturen, die uns der Frühling Anfang April geboten hat, ist auch die Vegetation ein paar Wochen früher als üblich in Fahrt gekommen. Aber noch bevor über die Spuren des Winters und über die vielen gedankenlos weggeworfenen Abfälle im wahrsten Sinn des Wortes Gras wachsen konnte, haben sich wieder zahlreiche Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Freiwillige aller Altersgruppen aus Vereinen, Feuerwehren und anderen Institutionen, bis hin zu privaten Gruppen, zu Flurreinigungsaktionen zusammengefunden, um unsere Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See gemeinsam sauber und wieder ein Stück lebenswerter zu machen. Leider haben wir wieder gesehen, dass diese Aktionen notwendig und absolut unterstützenswert sind, denn obwohl sich so viele für unsere Umwelt engagieren und bereits kleine Kinder wissen, dass Müll nicht in Wald und Wiese gehört, sind wieder säckeweise Abfälle zusammengekommen. Unzählige Plastikflaschen und Aludosen, sogar alte Autoreifen und Haushaltsgeräte wurden gefunden und letztendlich ordnungsgemäß in unserem Altstoffsammelzentrum entsorgt.

Ich bedanke mich herzlich bei den vielen Freiwilligen, den großen und kleinen Helferinnen und Helfern, bei Umweltreferentin Gerlinde Bauer-Urschitz und bei allen, die sich in den Dienst der guten Sache gestellt haben, um gemeinsam und unentgeltlich den achtlos weggeworfenen Müll, entlang von Straßen und Wegen, in Parks und Grünanlagen, auf den Wiesen und in den Wäldern zu sammeln und wegzuräumen.

Von der Sauberkeit, der hohen Qualität der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See als Lebens-, Tourismus- und Wirtschaftsstandort, konnte sich Arbeits- und Wirtschaftsminister Martin Kocher selbst überzeugen, als ich ihn zusammen

mit einigen seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Anfang April anlässlich seines Ministerbesuches in Finkenstein begrüßen durfte.

Ich konnte dem Bundesminister unsere Gemeinde in all ihren Facetten präsentieren und ich übertreibe nicht, wenn ich sage, dass Martin Kocher sofort ins Schwärmen gekommen ist und mit Komplimenten nicht gespart hat. Einerseits über die vielen landschaftlichen Reize unserer Gemeinde, ihre Lage im Schnittpunkt dreier Länder, Sprachen und Kulturkreise, andererseits aber auch über das große Potenzial, das Finkenstein als Wirtschaftsstandort aufweist.

Wir konnten die Gelegenheit nutzen und gemeinsam die neue Mechatronic Systemtechnik GmbH in Fürnitz besuchen, die sich gerade kurz vor der Fertigstellung befindet. An mittelfristig rund 300 Arbeitsplätzen der Zukunft - wie sie auch Wirtschaftsminister Martin Kocher genannt hat - und auf mehr als 7000 m² Fläche, werden seit April dieses Jahres Systemlösungen für die Halbleiterindustrie und den Halbleiterzulieferbereich entwickelt und hergestellt. Nachdem die Entwicklung und Fertigung nahezu emissionsfrei passiert, war es auch nicht sehr schwierig, dem Bundesminister eine Zusage über die weitere Unterstützung zur nachhaltigen Entwicklung der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See als Wirtschaftsstandort zu entlocken.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Start in den Sommer, der in unserer Gemeinde gewissermaßen schon am 2. Mai mit dem Faaker Bauernmarkt beginnt.

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister
Christian Poglitsch

Christian Poglitsch
christian.poglitsch@ktn.gde.at

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Poglitsch, Marktstraße 21, 9584 Finkenstein, Telefon 04254/2690-0.

Redaktion: Johannes Hassler, Tel.: 04254/2690-11

E-Mail: johannes.hassler@ktn.gde.at und sabine.tschemernjak@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen, Produktion & Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.



Stellenausschreibung

Für das **Kulturhaus in Latschach** sucht die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See einen verantwortungsbewussten und handwerklich begabten **Hausmeister (m/w/d) in Teilzeit (Beschäftigungsausmaß: 10 Wochenstunden)**. Eine Wohnung im Ausmaß von ca. 60 m² ist direkt beim Kulturhaus vorhanden. Der Dienstantritt ist voraussichtlich mit 01. Jänner 2025 möglich.

Sie tragen die Verantwortung für die folgenden Aufgaben:

- **Gebäudewartung:** Regelmäßige Inspektionen des Gebäudes durchführen, um sicherzustellen, dass alles ordnungsgemäß funktioniert. Dazu gehören elektrische Anlagen, Sanitäranlagen, Heizung und Lüftung.
- **Reparaturen und Instandhaltung:** Kleine Reparaturen und Wartungsarbeiten selbst durchführen oder externe Dienstleister koordinieren, um größere Reparaturen durchzuführen.
- **Sicherheit:** Sicherstellen, dass das Gebäude sicher ist, indem Sicherheitsausrüstungen überprüft und gewartet werden und das Gebäude vor unbefugtem Zugang geschützt wird.
- **Veranstaltungsunterstützung:** Unterstützung bei der Einrichtung von Veranstaltungsräumen, Bereitstellung von technischer Ausrüstung (z.B. Audio- und Lichttechnik) und Gewährleistung einer reibungslosen Durchführung von Veranstaltungen (Anwesenheit bzw. telefonische Erreichbarkeit).
- **Reinigung:** Überwachung der Reinigungsarbeiten im gesamten Gebäude, einschließlich der öffentlichen Bereiche, Toiletten, Flure und Veranstaltungsräume.
- **Grünpflege und Winterdienst:** Pflege und Instandhaltung von Außenbereichen wie Gärten, Grünflächen und Parkplätzen.

Ihr Profil:

- Handwerkliche Erfahrung von Vorteil
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeiten
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten
- Führerschein der Klassen B

Was wir bieten:

- Faire Entlohnung (Bruttomonatsgehalt auf Teilzeitbasis mind. € 613,42, gem. K-GMG)
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Betriebliche Kollektivversicherung: Die Möglichkeit, in eine betriebliche Altersvorsorge einzuzahlen.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Hinweis gemäß § 12 Abs. 2 Kärntner Landes - Gleichbehandlungsgesetz, i.d.g.F.: Bewerbungen von Personen des unterrepräsentierten Geschlechts für die gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, wenn der Anteil dieses Geschlechts im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Personenbezogene Daten werden nur für jenes Verfahren herangezogen, bei dem Sie sich aktuell beworben haben. Anhand der Bewerbungsunterlagen wird geprüft, ob die geforderten Anstellungserfordernisse erfüllt werden und ob eine weitere Miteinbeziehung ins Verfahren möglich ist.

Sie haben Interesse? Bewerben Sie sich jetzt! Vorzugsweise per Mail an finkenstein@ktn.gde.at. **Bewerbungsfrist: 17. Mai 2024.** Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an den Gebäudeverwalter, Ing. Alexander Linder (T: 04254 2690-14).

Der Personalreferent:

Bürgermeister Christian Poglitsch

Finkenstein, am 10.04.2024

Aus dem Inhalt

Stellenausschreibung	4
finkenstein:bewegt	6
Stillgruppe Finkenstein	8
Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See	10
Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See	15
Veranstaltungen am Aichwaldsee im Mai	18
Standesamt	19-20
Aus den Kindergärten	21-23
Aus den Schulen	24-25
Sport	26-27

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See betreibt vier Kindergärten, welche für eine qualitätsvolle elementare Bildung und Betreuung unserer Kleinsten sorgen. Zur Verstärkung gelangt eine **Elementarpädagog:in (m/w/d) als Springer:in in Vollzeit** zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

Je nach Bedarf sind Vertretungsleistungen als Kindergartenleiter:in, Kindergartenpädagog:in oder Kleinkinderzieher:in in den Kindergärten der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See (Fürnitz, Finkenstein, Latschach, Ledenitzen) zu leisten.

Zeitpunkt der Aufnahme: 1. September 2024

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Einstufung und Entlohnung: Gemäß den Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes, K-GMG, erfolgt eine Einstufung in die Gehaltsklasse 9, Stellenwert 39. Das Bruttomonatsgehalt beträgt mindestens 3.024,84 Euro und erhöht sich entsprechend allfällig anrechenbarer Vordienstzeiten (maximal 6 Jahre).

Allgemeine Voraussetzungen:

- Reife- und Diplomprüfung oder Diplomprüfung für Elementarpädagogik/für Kindergärten oder
- Befähigungsprüfung für Kindergärtnerinnen bzw. Kindergärtner oder Reife- und Befähigungsprüfung für Kindergärten oder
- Absolvierung des Hochschullehrgangs Elementarpädagogik im Ausmaß von 60 ECTS an einer pädagogischen Hochschule

Was Sie mitbringen:

- guter und kompetenter Umgang mit Eltern
- sicheres Auftreten
- hohe Belastbarkeit
- Problem- und Konfliktlösungsfähigkeit
- Fähigkeit zum vernetzten Denken
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Absolvierung des Leitungslehrganges

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Lebenslauf mit Lichtbild, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg, allfällige Dienst- und Kurszeugnisse;
- Staatsbürgerschaftsnachweis bzw. Nachweis für einen freien Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
- Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern;
- Kandidat:innen, welche in die engere Auswahl kommen, müssen einen aktuellen Strafregisterauszug nachreichen.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Personenbezogene Daten werden nur für jenes Verfahren herangezogen, bei dem Sie sich aktuell beworben haben. Anhand der Bewerbungsunterlagen wird geprüft, ob die geforderten Anstellungserfordernisse erfüllt werden und ob eine weitere Miteinbeziehung ins Verfahren möglich ist.

Hinweis gemäß § 12 Abs. 2 Bundesgesetz über die Gleichbehandlung i.d.g.F: Bewerbungen von Männern für die gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, wenn der Anteil der Männer im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Sie haben Interesse? Bewerben Sie sich jetzt! Vorzugsweise per Mail an finkenstein@ktn.gde.at. Bewerbungsfrist: 17. Mai 2024. Unvollständige Bewerbungsunterlagen werden bereits im Rahmen der Vorselektion aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschlossen.

Für Fragen steht Ihnen das Sekretariat im Gemeindeamt Finkenstein unter der Telefonnummer 04254 2690 DW 11 zur Verfügung.

Der Personalreferent:

Bürgermeister Christian Poglitsch

Finkenstein, am 10.04.2024



DRAU DACH

Das dacht' ich wir.

Wissen, wie es geht. Machen, was man kann. Blindes Verständnis bei der Teamarbeit. Das ist unsere Überzeugung und unser Know-how.

Wir sind Drau Dach, überzeugend anders.

www.draudach.at
info@draudach.at
 04257/29009

Überzeugend anders.

Finkensteiner Abordnung besuchte die Partnergemeinde Pavia di Udine

Am 19. März lud der Bürgermeister der italienischen Partnergemeinde Pavia di Udine, Sig. Beppino Govetto, eine Delegation aus Finkenstein auf einen Besuch ein. Die Gruppe aus Finkenstein mit Bürgermeister Christian Poglitsch an der Spitze wurde vor dem Gemeindeamt in Lauzacco von Gemeindevorsteher Govetto in Empfang genommen und herzlich begrüßt. Das Programm war sehr dicht und so ging es gleich weiter nach Percoto, wo ein Josefmärkt stattfand. Der ganze Ort stand im Zeichen der Festlichkeiten zu Ehren des Heiligen Josef, gleichzeitig wurde ein Vespattreffen, sowie ein Treffen historischer Fahrzeuge veranstaltet. Die Finkensteiner Gäste wurden vom Präsidenten des Festkomitees Sig. Paolo Vidulich auch dort sehr herzlich empfangen und zu einem kleinen Frühstück eingeladen.



Die Gäste aus Finkenstein zusammen mit den Gastgebern vor der Villa Beretta in Lauzacco (IT).

Nach der Rückkehr nach Lauzacco folgte ein kurzer Spaziergang zur Villa Beretta, einem eleganten Anwesen aus dem 18. Jahrhundert. Nach einem kleinen Aperitiv folgte eine offizielle Begrüßung der Ehrengäste und anschließend eine Präsentation historischer Kutschen. Die Gäste aus Finkenstein durften in den Kutschen Platz nehmen und wurden elegant zum nächsten Anwesen, der Villa Florio kutschiert. Auch dort wurde die Delegation aus Finkenstein sehr warmherzig und, begleitet von musikalischen Klängen, empfangen. Als Krönung der Fahrt mit den historischen Kutschen wartete auf die Gäste schon der kulinarische Höhepunkt mit einem für die Region typischen Mittagessen in der Villa della Porta – der dritten und letzten Station der Rundfahrt. Nach der Stärkung und einem guten Gläschen Wein, ließ man den wunderschönen Frühlingstag bei den Festlichkeiten in Percoto gemeinsam ausklingen.

Sowohl Bürgermeister Beppino Govetto, als auch Bürgermeister Christian Poglitsch, betonten bei der Verabschiedung im Gemeindeamt die gegenseitige Bedeutung der Partnerschaft, die sich Lauf der Zeit zu einer Freundschaft entwickelt hat und nun schon 17 Jahre andauert. Sie erklärten einander die Absicht, die Beziehung der beiden Gemeinden zueinander nach den Jahren der Einschränkungen zu vertiefen und wieder zu festigen. Bürgermeister Poglitsch bedankte sich abschließend sehr herzlich für die Gastfreundschaft und wünschte seinem Kollegen Beppino Govetto viel Erfolg für die im Juni anstehenden Kommunalwahlen in der Region.

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

Günstig einlagern ab sofort!

Jetzt deine
Holzpellets hamstern

Mit heimischen Qualitätspellets für den Winter vorsorgen:
Gleich anrufen unter 0800 202088 oder online auf lagerhaus-brennstoffe.at

Rechtstipp von Ihrer Notarin

Steuern und Gebühren beim Kaufvertrag (zweiter Teil) – Was hat der Verkäufer zu bezahlen?

Beim Verkauf eines Grundstückes hat der Verkäufer einmalig Immobilienertragsteuer an das Finanzamt zu bezahlen. Wie hoch diese ausfällt, hängt mit der Art des Grundstückes und dem Erwerb zusammen. Liegt der letzte entgeltliche Erwerb des Grundstückes (z.B. Kauf durch den nunmehrigen Verkäufer) vor dem 31.03.2002 („Altgrundstück“), so beträgt die Immobilienertragsteuer 4,2% des Kaufpreises. Wurde das Grundstück seinerzeit jedoch als Grünland erworben und erfolgte nach dem 31.12.1987 eine Umwidmung in Bauland, so erhöht sich die Immobilienertragsteuer auf 18% des Kaufpreises. Für Grundstücke, welche ab dem 31.03.2002 und später entgeltlich erworben wurden („Neugrundstück“), beträgt die Immobilienertragsteuer 30% des Veräußerungsgewinnes. Eine Schenkung stellt keinen entgeltlichen Erwerb dar. Hat der nunmehrige Verkäufer das Grundstück geschenkt bekommen oder geerbt, so muss geprüft werden, wann die vorherigen Eigentümer dieses entgeltlich erworben haben. Hat der Verkäufer das Grundstück in der Vergangenheit jedoch als Hauptwohnsitz genutzt, so kann er bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen eine Befreiung von der Immobilienertragsteuer beantragen. Die Befreiung erstreckt sich auf das Wohnhaus/die Wohnung und auf bis zu 1.000 m² des Grund und Bodens.

Für nähere Auskünfte und Beratungen stehe ich Ihnen gerne auch jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindeamt Finkenstein zur Verfügung.

Mag. Christine Fitzek | Öffentliche Notarin Peraustraße
23 | 9500 Villach / Austria | www.notarinfitzek.at |
T: +43 4242 39955 | office@notarin-fitzek.at



Notarin Mag.
Christine Fitzek



SAT-TV Grabner GmbH

Inh.: Mathias Grabner Drauweg 26 | 9524 St. Magdalen

☎ 0664/422 03 90

✉ sat.tv.grabner@gmail.com

finkenstein:bewegt Bleiben Sie mobil!



Liebe Finkensteinerinnen und Finkensteiner, sehr geehrte Gäste der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See! Die ersten heißen Tage haben uns bereits einen Vorgeschmack auf die bevorstehende Sommersaison gegeben. Auf Grund von zahlreichen Anregungen aus der Bevölkerung werden wir unsere **Einsatzzeiten** geringfügig anpassen.

Mai – September:

Montag, Dienstag,

Mittwoch:

Donnerstag:

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr und

19:00 Uhr bis Freitag 03:00 Uhr

Freitag:

Samstag:

08:00 Uhr bis Samstag 02:00 Uhr

17:00 Uhr bis Sonntag 02:00 Uhr

Oktober:

Montag bis Freitag:

Samstag:

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

17:00 Uhr bis Sonntag 02:00 Uhr

Sie erreichen **finkenstein:bewegt** unter der Rufnummer **0660 9584 000**. Rufen Sie an und nutzen Sie **finkenstein:bewegt** für Ihre Besorgungen, Einkaufsfahrten, Ausflüge, Arztbesuche, Freizeitaktivitäten,... – ganz nach Ihrem persönlichen Bedarf! Für Fahrten **außerhalb** der verlautbarten Zeiten ist die Firma Taxi Jovanovic telefonisch unter **0660 9584 000** oder **04242 25555; 04242 31010** bzw. **0664 5226717** erreichbar und steht Ihnen zu den normalen Taxitarifen zur Verfügung. Wir sind ständig bemüht unser Mobilitätsangebot zu verbessern – Ihr Feedback hilft uns dabei. Sie erreichen uns auch online unter: www.finkenstein-bewegt.at bzw. buero@finkenstein-bewegt.at. Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt und kommen Sie mit **finkenstein:bewegt** sicher ans Ziel!

„Treff Vital – Gedächtnistraining und mehr ...“ mit Gisela

Am 07. März erlebten wir einen spannenden Vormittag im „Betreubaren Wohnen“ im Birkenweg in Finkenstein. Die Erwachsenenbildnerin Mag. Gisela Koffler hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit gezielten Übungen und viel persönlichem Einsatz das Gedächtnis der Finkensteiner Bürgerinnen und Bürger fit zu erhalten und zu verbessern. Unterstützt wird sie dabei von ihrer Tochter



Mag. Gisela Koffler trainiert das Gedächtnis der Finkensteiner Senioren gemeinsam mit ihrer Tochter Elisabeth.

Elisabeth, die in diesem Jahr ihr Studium für Erziehungswissenschaften abschließen wird. Das Training findet jeden Donnerstag von 09:00 bis 10:30 Uhr im Gemeinschaftsraum statt. Es gehört bereits für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum fixen Bestandteil ihres Alltags, den sie nicht mehr missen möchten.

Gisela erklärte uns, dass unser Gehirn wie ein Muskel funktioniert und dementsprechend auch trainiert werden sollte. Regelmäßige Übungseinheiten stärken die Merkfähigkeit und somit auch unsere geistige Gesundheit. Lernen kann man ein Leben lang! Die Leidenschaft und Freude, die Gisela während dieser kurzweiligen Vormittagsstunden ausstrahlt, ist ansteckend und motiviert zum Wiederkommen. Danke für Dein Engagement!

Für weitere Informationen zum Gedächtnistraining könnt Ihr sehr gerne Mag. Gisela Koffler persönlich kontaktieren (T: 0664 6541963). KaWe24

Transporte - Tiefbau - Abbruch - Sand/Kies - Recycling - Straßenreinigung



- > Kies-/Schotter-/Humuslieferung
- > Tiefladertransporte
- > Sondertransporte
- > Kran- und Hebearbeiten
- > Containerdienst
- > Staubguttransporte
- > Kehrmaschine
- > Kühltransporte

URSCHITZ

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

Für Sie setzen wir alle Hebel in Bewegung

SELBSTbestimmt leben, SELBSTständig bleiben – zu Hause in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

„Fit und g'sund in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See die neue Rubrik mit und von unseren Community Nurses“

„Im Mai erblüht die Welt in voller Pracht-
Ein Fest für Augen und Gemüt gemacht!“

Rückblick auf unseren letzten Vortrag:

In diesem Vortrag über die Darmgesundheit hat die Vortragende Frau Prochiner über die Wichtigkeit einer ausgewogenen Ernährung gesprochen. Fragen aus dem Publikum betrafen Bewegung, den Konsum von Obst am Abend und ist die 16/8 Diät von Vorteil? Diese Fragen wurden sachkundig beantwortet und für jedermann verständlich erklärt. Abschließend ermutigte die Vortragende durch eine Genussübung, zu bewusstem Genießen und achtsamem Umgang mit Lebensmitteln. Zum Verkosten gab es noch gesunde köstliche Aufstriche und Prä-Probiotika Shakes.



Unser nächster Vortrag:

16. Mai 2024, von 17.00 bis 19.00 Uhr

Umgang und Kommunikation mit Demenz-Erkrankten!

Vortragende: Markus Papst, Demenztrainer und
Maga. Sonja Haberl-Papst, Demenztrainerin

Was bedeutet „Demenz“ für die Betroffenen? Wie gehe ich mit der Diagnose um? Wie schütze ich mich vor Demenz? u.v.m.

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei!

Unsere Kontaktdaten:

Katharina Dobernik: T: 0664 2504463,

E-Mail: finkenstein.cn@ktn.gde.at

Valentina Pezer: T: 0664 2504468,

E-Mail: finkenstein.cn@ktn.gde.at

Wir freuen uns, Ihnen bei Ihren Anliegen Ansprechpartner sein zu können!

Für den Bürgermeister:
Ihre Katharina und Valentina



Wir haben ab
Freitag, den 10. Mai 2024

wieder für Sie geöffnet
und freuen uns auf Ihren Besuch!

**Buschenschenke
Ischnighof**

Fam. Baumgartner • Untergreuth 6 • 9582 Latschach
Tel.: 04254/32 68

Zum ehestmöglichen Eintritt suchen wir

**Diplomierte*r Gesundheits-
und Krankenpfleger*in (m/w/d)**
(Ledenitzen, ab 20 h – 28 h/Woche)

Das erwartet Sie:

- Verantwortung über die Umsetzung unseres Gesundheits- und Pflegekonzepts, unterstützt durch ein umfassendes Qualitätsmanagement und ein multidisziplinäres Team (Mitarbeiter*innen aus dem pädagogischen und pflegerischen Bereich)
- Eigenständiges Anordnen und Durchführen der fachlich qualifizierten unmittelbaren und ausschließlich tagsüber stattfindenden Pflege für von uns begleiteten Menschen
- Zusammenarbeit und kontinuierliche Abstimmung mit dem multidisziplinären Mitarbeiter*innenteam und relevanten Anspruchsgruppen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als DGKP und Eintragung im Gesundheitsberuferegister
- Hohes Maß an Eigenständigkeit: Eigenverantwortliche Planung des bedürfnisorientierten Pflegeprozesses zur Verbesserung und Förderung der Lebensqualität der Klient*innen
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
- EDV-Kenntnisse
- Führerschein B

Unser Angebot:

- Tätigkeit ausschließlich von Montag bis Freitag (keine Dienste an Wochenenden oder Feiertagen, keine Nachtdienste)
- Flexible Gestaltung der Arbeitszeit in Abstimmung mit dem/der personellen Vorgesetzten
- Homeoffice nach Vereinbarung
- Kostenfreie Verpflegung und Parkmöglichkeit
- Zwei zusätzliche freie Tage jährlich
- Möglichkeit zu fachlichen Fort- und Weiterbildung und Supervision
- Ein monatliches Bruttogehalt ab EUR 2.881,60 auf Basis Vollzeitbeschäftigung (VG 7/1, SWÖ-KV vom 1.1.2024) zuzüglich aller Zulagen und Zuschläge und der Berücksichtigung von Vordienstenzeiten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis 30. April 2024.

Rückfragen: Heidi Berndt, Human Resources Management

Mobil: 0676 848 380 202

lebenshilfe
Kärnten



Stillgruppe Finkenstein

Seit zwei Jahren organisiert die ausgebildete Stillberaterin Sarah Urschitz die monatlichen Treffen in Finkenstein, die im Generationenraum (Birkenweg 9) stattfinden.

„Ich freue mich, dass die Gruppe so gut besucht ist. Mir liegt es am Herzen, einen Ort für Mamas zu schaffen, an dem sie sich unter Gleichgesinnten wohl fühlen können. Leider kursieren immer noch viele Mythen ums Thema Stillen und vielen Frauen fehlt es an Unterstützung.“ erklärt Sarah Urschitz ihre Motivation für ihr Engagement. Von der Stillvorbereitung in der Schwangerschaft, über die Anfänge des Stillens nach der Geburt und im Wochenbett oder dem Beikoststart, bis hin zu akut auftretenden Problemen kann in einem gemütlichen und entspannten Rahmen alles besprochen werden. Sarah steht auch jederzeit telefonisch für Einzelberatungen und Fragen kostenlos zur Verfügung.



Die monatlichen Treffen der Stillgruppe erfreuen sich großer Beliebtheit.

Sarah Urschitz: „Sehr dankbar bin ich für die tolle Zusammenarbeit mit den Community Nurses, die nicht nur den Raum kostenlos zur Verfügung stellen, sondern auch stets bemüht sind, dass wir uns wohlfühlen.“

Die Treffen finden an jedem letzten Montag im Monat statt. Sie können völlig unabhängig voneinander besucht werden. Bücher und Informationsmaterial rund ums Thema, sowie Kuchen und Kaffee stehen zur Verfügung. Als zusätzliches Angebot zu den Beratungen und Stillgruppen gibt es seit einigen Monaten einen kostenlosen, informativen Podcast rund ums Thema, welchen Sarah mit ihrer Kollegin, der Ärztin Rebecca Auer-Brunsch gegründet hat. Die La Leche Liga ist eine gemeinnützige, konfessionell und politisch unabhängige Institution.

Der liebevolle Umgang mit Babys und Kindern steht im Vordergrund! Bei den Treffen wird um eine Spende von je 4 Euro gebeten. Voranmeldung bei Sarah Urschitz (T: 0676 9532355) An jedem letzten Montag im Monat, jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr im Birkenweg 9 in Finkenstein.



Sarah Urschitz und Rebecca Auer-Brunsch riefen vor kurzem einen Still-Podcast ins Leben.

Der Verein Wurzelwerk lädt am 4. Mai zum 3. Baby- und Kinderflohmarkt

Die Wurzelkinder – unser Verein WurzelWerk - lädt zum bereits 3. Baby- und Kinderflohmarkt, am 04. Mai 2024 im Hof der Waldmomente Station ein. In der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr können hochwertige Baby- und Kleinkind-Artikel den Besitzer wechseln. Wenn du als Verkäufer mit dabei sein willst, reserviere dir telefonisch bei Eva-Maria Puschan (T: 0664 75029899) gleich einen Platz, da es eine begrenzte Anzahl an Standplätzen gibt. Die Tischmiete beträgt 15 Euro. Wir freuen uns euch bei Schönwetter im Hof der Waldmomente Station zu begrüßen. Bei Schlechtwetter findet alles drinnen statt.



Der Baby- und Kinderflohmarkt wird mittlerweile schon zum dritten Mal veranstaltet.

Jahresfeier Café Citrus

Am Ostermontag fand in Faak am See die 1. Jahresfeier des Café Citrus statt, bei der zahlreiche Gäste, darunter viele Stammgäste, begrüßt werden konnten. Das regnerische Wetter tat der ausgezeichneten Stimmung keinen Abbruch, so wurde zu den Klängen der Gruppe „Die 2 Kärntner“ kräftig das Tanzbein geschwungen. Auch für das leibliche Wohl war mit einem umfangreichen Buffet gesorgt. Das Café Citrus entwickelte sich schon im ersten Jahr seines Bestehens zu einem echten Intreff in Faak, bei dem neben einem großen Angebot an Getränken auch tagesfrische Kuchen- und Dessertvariationen konsumiert werden können. Im Sommer rundet ein Angebot an italienischen Eissorten das Sortiment ab. Verpassen Sie auch nicht die regelmäßig stattfindenden Frühstücksbuffets – alle Informationen finden Sie auf Instagram unter „cafecitrus_faakersee“. Save the date: Saisonstartfeier mit Dämmershopping und Live Musik am 3. Mai ab 16:00 Uhr. Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 09:00 bis 19:00 Uhr, Mittwoch Ruhetag.



Sonja (2.v.l.) und Silvia Masten (3.v.l.) konnten zur 1. Jahresfeier auch Bgm. Christian Poglitsch (1.v.l.) und VM. Ing. Alexander Linder (1.v.r.) begrüßen.

FF Gödersdorf: Mit vollem Engagement ins neue Jahr!

Es war ein erlebnisreiches Einsatz- und Kameradschaftsjahr 2023, welche die Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf im Rahmen der 139. Jahreshauptversammlung am 1. März bilanzierte: 76 Einsätze, 91 Übungen und über 7.000 geleistete Gesamtstunden (rund 1.600 Stunden allein im Einsatzgeschehen) – alle samt ehrenamtlich und zum Wohle der Bevölkerung, ganz im Sinne unseres Leitspruches „Retten – Löschen – Bergen – Schützen“, geleistet.

Im Jahresrückblick besonders hervorstechend sind die herausfordernden Großeinsätze, wie beispielsweise die Kollision zweier Güterzüge in Fürnitz gleich zu Jahresbeginn. Aber auch auf kameradschaftlicher Ebene war das Jahr 2023 ein besonderes: regelmäßige Teilnahme an Bewerbungen und Wettkämpfen, Einrichtung einer eigenen Eisschützen-Gruppe, Abhaltung der ersten offenen „Mitmach“-Übung für Interessierte und natürlich das zünftige Feuerwehr-Oktoberfest. Kommandant Uwe Guggenberger dankte allen Feuerwehrmitgliedern für diesen engagierten Einsatz auf allen Ebenen und gratulierte der Kameradschaft, sichtlich stolz, zu dieser Mannschaftsleistung.

Verleihung der Katastrophenschutzmedaille



Kommandant Uwe Guggenberger zog in der Jahreshauptversammlung eine beeindruckende Bilanz über ein ereignisreiches Einsatzjahr.

Der März ging für Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf erfolgreich weiter. Am 20. März wurde ein Teil der Mannschaft in den Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung geladen. Im Beisein des Feuerwehrreferenten Landesrat Daniel Fellner wurden ihnen die Kärntner Katastrophenschutzmedaille in Bronze verliehen. Diese besondere Würdigung für Mehrfach-Einsätze im Katastrophenfall und bei Großereignissen wird insgesamt

Malerei DER Malerei · Anstrich
Fassaden · Vollwärmeschutz

Finkensteiner Str. 41 · A-9585 Gödersdorf
H. Der · M: 0664/938 49 68 · T/F: 04257/29 717
office@malerei-der.at · www.malerei-der.at



Verleihung der Katastrophenschutzmedaille an die erste Abordnung der FF Gödersdorf im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung.

15 Kameraden und einer Kameradin unserer Wehr zu teil. Wir gratulieren allen Mitgliedern herzlich zu dieser Auszeichnung.

Gemeinsame Flurreinigungs-Aktion: Hand in Hand mit der Bevölkerung

Hochmotiviert ging es auch gleich zur nächsten Feuerwehr-Veranstaltung. Am Dienstag, den 26. März lud die Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf wieder zum gemeinsamen „Frühlingsputz“ in Wald und Wiese. Insgesamt 85 kleine und große Müllsammlerinnen und Müllsammler aus den Ortschaften Gödersdorf, (Neu-)Müllnern, Stobitzen, Techanting und Susalitsch folgten diesem Aufruf. Gemeinsam wurde Wege und Flure von illegal entsorgtem „Müll“ befreit - bedauerlicherweise waren es wieder mehrere Anhängerfuhren an Müllsäcken. Dabei wissen schon unsere Jüngsten, dass Müllentsorgung in der Natur ein absolutes „No-Go“ ist. Ein großes Dankeschön an unsere vielen fleißigen Sammler, die sich für unsere Umwelt engagierten. Großen Dank auch an die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, allen voran der Umweltreferentin Gerlinde Bauer-Urschitz, für die abermals großzügige Unterstützung bei der Durchführung dieser wichtigen Umweltschutz-Aktion.

Landtechnik
Jung im Gaital | Klagenfurt am Wörthersee
www.landtechnik-zankl.at

ZANKL
Grüßl

JETZT noch Pöttinger Grünland-Bonus sichern!

Dein verlässlicher Partner:
2 x in Kärnten!



Jenig im Gaialtal

Klagenfurt

PÖTTINGER

4 % Zusatz-
Rabatt auf
Lagermaschinen!



Bist du bereit für die neue Saison?

☎ 04285 - 247 - 14

✉ maschinen@landtechnik-zankl.at

Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See

Flurreinigung am Faaker See – ein gemeinschaftlicher Start in die Saison

Um gemeinsam einen Beitrag zum Erhalt unseres Naturjuwels – des Faaker Sees – zu leisten, wurde, wie bereits in der vergangenen Ausgabe angekündigt, am 6. April der Cleanup-Day in Faak am See veranstaltet. Besonders gefreut hat uns, dass sich Felix Krainer, der mit seiner Initiative „Planet Matters“ unzählige Menschen in den sozialen Medien zum Müllsammeln mobilisiert und damit bereits große Bekanntheit genießt, mit einigen seiner Mitstreiter an unserer Müllsammel- und Verschönerungs-Aktion beteiligt hat. Insgesamt widmeten sich vier Gruppen im Natur Aktiv Park, im Finkensteiner Moor, in der Halbinselstraße und in der Umgebung des Bauernmarktgeländes dem Müllsammeln. Um 12:00 Uhr startete der gemütliche Teil und man ließ bei einer kleinen Jause und kühlen Getränken einen erfolgreichen Vormittag ausklingen. Der TVB Finkenstein möchte sich hiermit noch einmal bei allen Teilnehmern, bei der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, der Region Villach Tourismus GmbH, Silvia Kargl und Anita Krabath der Bürgerinitiative Faakerseeeglück und Felix Krainer sowie „Planet Matters“ für ihre Unterstützung bedanken. Außerdem bedanken wir uns für das Sponsoring der Bäckerei Gregori, die für unser leibliches Wohl gesorgt hat. Ein weiteres Dankeschön gilt allen, die die vergangenen Tage dazu genutzt haben, die Bereiche rund um ihr Haus aus dem Winterschlaf zu holen und so auch dazu beitragen, unsere wunderschöne Urlaubsregion zur Geltung zu bringen.



Mit vereinten Kräften gegen die Umweltverschmutzung.

Ein Mountainbike-Event für alle – die SeeDuroWeeks 2024

Die Region Villach – Faaker See – Ossiacher See wird im Mai 2024 zur Bühne der SeeDuroWeeks – eines Mountainbike-Events voller Abenteuer und Naturerlebnisse. Über drei Wochenenden hinweg (immer von Mittwoch bis Sonntag) werden Teilnehmern und Zuschauern die Chance erhalten, spannende Rennen zu verfolgen und selbst in die Pedale zu treten. Es werden u. a. kostenlose Profi-Guidings und Trainings sowie Hillclimb-Challenges, MTB-Cross-Country-Kids-Rennen und MTB-Enduro-Rennen angeboten, ergänzt durch das Bucketride Bike Camp vom 8. bis 12. Mai. Die SeeDuroWeeks beleben das Mountainbiken in Kärnten mit Angeboten für alle – ob Familien, Profis, E-Bike-Fahrern oder Teambewerbern, hier ist für jeden etwas dabei. Genaue Zeitpläne und Informationen finden Sie unter www.seeduro.at.

1. Mai bis 5. Mai: Trailcenter Ossiacher See

8. Mai bis 12. Mai: Trailcenter Faaker See - BucketRideCamp

15. Mai bis 19. Mai: Trailcenter Faaker See

Faaker Bauernmarkt – der Saison-Kickoff im Mai

Mit 2. Mai startet der Faaker Bauernmarkt in eine neue Saison und voller Vorfreude möchten wir einen Ausblick auf die Neuheiten geben, die Sie in diesem Jahr am Bauernmarkt erwarten werden. Sowohl in unserer Pop-up-Hütte als auch am Marktgelände werden heuer einige neue Fieranten ihre Produkte präsentieren und auch unsere kleinen Gäste dürfen sich auf ein paar spannende Neuerungen im Kinder-Programm freuen. Im Bereich der Musik-Unterhaltung hat der Faaker Bauernmarkt in diesem Jahr ebenso einiges zu bieten: Am 11. Juli gibt die Trachtenkapelle Finkenstein ein Konzert, während die Jungfidelten am 15. August ihr Können zum Besten geben werden. Um auch unseren Urlaubsgästen eine Anlaufstelle für ihre Fragen zu bieten, wird in den Monaten Juli und August außerdem auch die Tourist Information Faak am See mit einem Infostand am Marktgelände vertreten sein. An dieser Stelle möchten wir uns noch für das große Interesse und die vielen Nachfragen bedanken, die es uns ermöglichen, den Faaker Bauernmarkt immer wieder von einer neuen Seite zu zeigen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Bauernmarkt-Saison.



Der Faaker Bauernmarkt – der perfekte Auftakt in die Sommersaison.

lake.bike
SeeDuroWeeks
KÄRNTEN
It's my life!

OSSIACHER SEE

01. - 05.05.
TRAILCENTER OSSIACHER SEE SeeDuroWeeks

08. - 12.05.
TRAILCENTER FAAKER SEE BUCKETRIDE CAMP

11.05.
KLAGENFURT SloEnduro Day + AUSTRIAN PUMPTRACK SERIES

15. - 19.05.
TRAILCENTER FAAKER SEE SeeDuroWeeks

HILLCLIMB CHALLENGE
KIDS & ENDURO RACE
TRAININGS & LIVE MUSIK
Für jeden was dabei!

seeduro.at

© Region Villach Tourismus GmbH/Martin Hofmann

Versicherungsbüro



Versicherungsbüro
pinter

Ossiacher Zeile 24
9500 Villach
T: 04242/333 75
F: 04242/323 44
office@vb-pinter.at
www.vb-pinter.at

Ihr Versicherungsvergleich



Fest der Begegnung

Am Samstag, dem 11. Mai 2024 findet zum 16. Mal die Herz-Kreuz-Pilgerung statt. Eine Pilgerung von der Kirche in Untergreuth über alte Flurwege zur ehemalige Annahütte grenzüberschreitend nach Slowenien, Mojstrana/Dovje, wo ab 17:00 Uhr ein Fest der Begegnung gefeiert wird. Mit besonderem Augenmerk auf 20-Jahre EU-Beitritt Sloweniens und der Menschenkette über die Jepza Alm. Die Freunde der Annahütte Neu laden herzlich ein, dabei zu sein. Aktiv als Pilger oder als Besucher in Mojstrana.

Information für Besucher

- organisierter Bustransfer nach Mojstrana:
Abfahrt 14:00 Uhr - Parkplatz Friedhof Latschach
- 15:30 Uhr Eintreffen der Radsternfahrt bei der Glocke der Begegnung
- 16:00 Uhr Eintreffen der Pilger
- 16:45 Uhr Gemeinsamer Festzug von Pilgern und Besuchern zum Bergsteiger-Museum in Mojstrana
- Ab 17:00 Uhr Festakt vor dem Museum: Kulturelle Darbietungen aus dem Dreiländereck und Grußbotschaften im Sinne des Wiederaufbaus der Annahütte;
- Gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank
- Rücktransport ab 19:00 Uhr

Information für Pilger

- Pilgerfrühstück mit gesanglicher Umrahmung und kurzer Andacht in der Kirche
- 07:30 Uhr Start der Pilger bei der Untergreuther Kirche - Infos unter: www.annahuette.info
- 16:00 Uhr Eintreffen der Pilger in Mojstrana, Aliaz Denkmal
- Busrücktransport ab 19:00 Uhr

Anmeldungen sind bitte unbedingt notwendig: telefonisch unter: +43 664 25 35 071 oder +43 4254 2110 oder per Email unter urlaub@faakersee.at

KULT34

Verlängerung der
ENTSORGUNGSAKTION



Auch im Jahr 2024 haben wir in unserer Standortgemeinde wieder Sonderkonditionen!
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Umsetzung Ihrer Projekte.

- Mulden- u. Containerdienst 7 - 40 m³
- Baustellenentsorgung
- Sperrmüllabfuhr
- Entsorgung Baum- und Strauchschnitt
- Kranabholungen
- Entrümpelungen und Abbrüche
- Gewerbe- und Industrieentsorgung
- Schrott- und Buntmetallankauf

Tel. 04257/21412 




*Was du heute
kannst entsorgen,
das vergrabe
nicht erst Morgen!*

😊 👍 👍 👍 👍 👍

Euer **KULT34** 

office@kult34.at | www.kult34.at

Neues Führungs-Duo bei der Wasserrettung Faaker See

Daniel Fleischhacker übernimmt das Kommando in Faak am See. Nachdem der ehemalige Einsatzstellenleiter Michael Siter seinen Rücktritt ankündigte, kam es bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) Faaker See zu einer Neuwahl des Einsatzstellenleiters. Michael Siter war sechs Jahre lang als Einsatzstellenleiter bzw. insgesamt 20 Jahre in diversen Vorstandsfunktionen tätig. Er legte gemeinsam mit dem langjährigen Tauchwart Stefan Pichler seine Funktion im Vorstand zurück. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde Daniel Fleischhacker zum Leiter der über 100 aktiven Mitglieder der Einsatzorganisation gewählt. Als seine Stellvertreterin wird künftig Alexandra Kröpfl fungieren. Beide können schon auf lange Erfahrung im Vorstand der ÖWR Faaker See zurückgreifen und zählen als eingespieltes Führungsduo.



Michael Siter verabschiedete sich emotional in den Funktionärs-Ruhestand.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden auch die Zahlen, Daten und Fakten des vergangenen Jahres präsentiert. 2023 wurden von den Faaker Wasserretterinnen und Wasserrettern über 19.818 ehrenamtliche Stunden geleistet. 50 Alarminsätze konnten positiv abgearbeitet und dabei 62 Menschen aus akuter Not gerettet werden. Der Personalstand beläuft sich auf 592 Mitglieder gesamt, wovon 125 Aktive, 279 Kinder und 188 Förderer zu verzeichnen sind. Zudem wurde 118 Kindern das Schwimmen gelehrt, 44 davon waren Anfänger. Bei den beiden Rettungsschwimmkursen konnten 29 Personen ausgebildet werden – viele von ihnen verstärken nun die aktive Mannschaft. Einige Mitglieder wurden auch für ihre langjährige Treue und besonderen Verdienste bei der Einsatzorganisation geehrt. Vom Mitgliedsehrenzeichen in Gold (40 Jahre Mitgliedschaft) bis hin zum Leistungsabzeichen in Silber war alles dabei.



Das neue Führungsduo der ÖWR Faaker See – Alexandra Kröpfl und Daniel Fleischhacker.

Frauentrachtengruppe Fürnitz bei der Frühlingsausstellung der Lebenshilfe Ledenitzen

Die Frauentrachtengruppe Fürnitz beteiligte sich heuer erstmals an der Frühlingsausstellung der Lebenshilfe Ledenitzen und stellte im österlich geschmückten Kulturhaus in Ledenitzen ihre mit viel Liebe hergestellten Frühlingsdekorationen aus. Vor allem die traditionellen Palmbüsche mit den bunten Bändern und in verschiedenen Größen fanden guten Absatz. Aber auch selbstgebundene Türkränze, niedliche Osterhasen und handbemalte Ostereier wurden gerne gekauft. „Der Reinerlös unserer Ausstellung kommt wie immer einem caritativen Zweck zugute und wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr die Pfadfindergruppe der Lebenshilfe Ledenitzen mit einem schönen Betrag unterstützen können“, so die Obfrau Komm. Rat Juliane Krendelsberger.



Die Mitglieder der Frauentrachtengruppe Fürnitz mit Veranstalter Johannes Koschu (Bildmitte).

„Wenn der Maibaum wieder am Dorfplatz steht...“

Die Dorfgemeinschaft Gödersdorf lädt auch heuer wieder zum „Maibaumfest“ nach Gödersdorf auf den Florianiplatz beim Feuerwehrhaus – seit mittlerweile 20 Jahren eine liebgewonnene Frühlingstradition. Endlich wieder mit Freunden und Bekannten gemütlich zusammensitzen – bei warmen Temperaturen und hoffentlich Sonnenschein. Das bunte Festprogramm startet in Gödersdorf traditionell bereits am Vortag des Maibaumfestes: Am 30. April wird der Maibaum von den fleißigen Helfern frühmorgens aus dem Wald geholt, „geschepst“, geschmückt und letztendlich am Dorfplatz aufgestellt. Abends



Baumsponsor „Jaus'nhof Polin“ und eine Abordnung der Finkensteiner Gemeindepolitik besuchten im Vorjahr gut gelaunt das traditionelle Gödersdorfer Maibaumfest.

sind alle herzlich zur alljährlichen Maibaumwache eingeladen – je mehr wachsame Augen, desto besser. Am 1. Mai geht es dann mit dem Maibaum-Frühschoppen für die ganze Familie weiter. Es warten wieder großartige Preise beim beliebten „Lattelschießen“, bevor der prächtige Maibaum, als Tageshöhepunkt, unter den Festgästen versteigert wird. Ein Besuch in Gödersdorf zahlt sich in jeden Fall aus!

Frühlingsempfang der UnternehmerInnen in Klagenfurt

Im Landesarchiv in Klagenfurt fand der traditionelle Frühlingsempfang der UnternehmerInnen statt, organisiert vom Slowenischen Wirtschaftsverband in Klagenfurt und dem Generalkonsulat der Republik Slowenien in Klagenfurt. Dieser Empfang soll die Bedeutung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen UnternehmerInnen hervorheben und die wirtschaftliche Entwicklung des Alpen-Adria Raumes fördern. Weiteres Ziel ist die gemeinsame Vernetzung und daraus folgend die konkrete Zusammenarbeit im Wirtschaftsbereich. An der Veranstaltung nahmen über 160 UnternehmerInnen und VertreterInnen der Wirtschaft des Alpen-Adria-Raums teil. Auch der Staatssekretär des slowenischen Wirtschaftsministeriums, Dejan Židan, wandte sich an das Publikum. Das Quartett „Dobniško jezero“ vom Aichwaldsee konnte die Veranstaltung mit ausgewählten Liedern bereichern und so für den gelungenen musikalischen Rahmen sorgen. Der Slowenische Wirtschaftsverband in Klagenfurt ist eine Servicestelle für seine Mitglieder. Die Einbindung in grenzüberschreitende Projekte bildet nur einen Teil der Aufgaben, der andere ist die konkrete Hilfe beim Eintritt in den Kärntner bzw. österreichischen Markt. In seiner Begrüßung betonte der neue Generalsekretär, Roman Roblek, neben der wirtschaftlichen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auch die Bedeutung des hör- und sichtbaren slowenischen Wortes im Alpen-Adria-Raum.

Pomladno druženje podjetnic in podjetnikov v Celovcu

V Deželnem arhivu v Celovcu je potekalo medtem že tradicionalno Pomladno druženje podjetnic in podjetnikov, ki ga pr-



Für die musikalische Umrahmung des Frühlingsempfanges sorgte das Quartett „Dobniško jezero“.

irejata Slovenska gospodarska zveza v Celovcu in Generalni konzulat Republike Slovenije v Celovcu. Druženje želi izpostaviti pomembnost čezmejnego sodelovanja med podjetniki in spodbujati gospodarski razvoj skupnega prostora. Namen teh srečanj je skupno mreženje in povezovanje, v idealnem primeru konkretno sodelovanje na gospodarskem področju. Dogodka se je udeležilo prek 160 podjetnikov in predstavnikov gospodarstva regije Alpe Jadran. Navzoče je nagovoril tudi državni sekretar slovenskega ministrstva za gospodarstvo Dejan Židan. Kvartet Dobniško jezero pa je lahko z domačimi pesmimi olepšal prireditve in tako poskrbel za uspeli glasbeni okvir. Slovenska gospodarska zveza v Celovcu je servisna ustanova za svoja včlanjena podjetja. Povezovanje pri čezmejnih projektih je le del opravljene storitve, drugo je konkretna pomoč pri vstopu na koroški oziroma avstrijski trg. Novi generalni tajnik, Roman Roblek, je v svojem pozdravnem nagovoru poleg gospodarskega povezo- vanja izpostavil tudi pomen slišne in vidne slovenske besede v prostoru Alpe Jadran.



BEREITS ÜBER
50%
VERKAUFT



EINFACH SCHÖN WOHNEN
IN KÄRNTEN AM FAAKER SEE.

BY: M. BESEDER/STUSSER/AT
EGG AM FAAKER SEE 11.06 / 07814/08 02 10100 + 48 0336661024 0201-0303



SCHICK IMMOBILIEN
TEL: 04242/53931





ALLE INFORMATIONEN
WWW.BELLAGO.AT



Ihr Spezialist für Kaminsanierungen

9500 Villach • Richtstraße 48
Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3
office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



„Gemeinsam grenzenlos“

Sechs Kärntner, unter ihnen auch zwei Finkensteiner, standen bereits zum 3. Mal eine Woche im Dienst von Special Olympics. Von 14. bis 19. März 2024 standen Schladming, Rormoos und die Ramsau ganz im Zeichen der Inklusion. Über 1.100 Athletinnen und Athleten mit Beeinträchtigung zeigten bei den Special Olympics auf beispielhafte Weise, dass sportliche Höchstleistungen und sich füreinander Freuen problemlos funktionieren können. Mit dabei als freiwillige Helfer, genauer gesagt als Transporter, waren auch sechs Kärntner - und das nach den Special Olympics in Kärnten 2020 und im Burgenland 2022 nun schon zum dritten Mal. „Das Abenteuer Special Olympics“ begann für die engagierten Kärntner am Dienstag, dem 12. März, wo in Graz vier Kleinbusse und zwei Kleinlastkraftwagen übernommen und mit Bodenbelägen, Transparenzen, Bekleidung sowie Getränken beladen wurden.



Der Latschacher Erich Dobernic (1.v.l.) und der Fürnitzer Wolfgang Haßler (2.v.r.) waren als ehrenamtliche Helfer mittlerweile schon zum dritten Mal mit dabei.

Danach ging es im Konvoi nach Schladming, wo am Mittwoch die Zustellung in die Veranstaltungsorte erfolgte und die verschiedenen Wettkampfstätten aufgebaut und vorbereitet wurden. Ein erster Höhepunkt nicht nur für die Sportlerinnen und Sportler, sondern auch für die sechs Kärntner Helfer, war dann die Eröffnungsfeier, die unter dem Motto „Gemeinsam gren-



Bei der Eröffnungsfeier traf Erich Dobernic (1.v.l.) auch den langjährigen Unterstützer der Organisation – Schilegende Hans Knauss (2.v.l.).

zenlos“ eine Atmosphäre unglaublicher Freude und Euphorie ausstrahlte. Am Donnerstag starteten ab 7:30 Uhr die ersten Mannschaftstransporte in die Veranstaltungsorte, dazwischen musste auch immer wieder Material befördert werden. An den Wettkampftagen Freitag, Samstag und Sonntag kamen am Abend außerdem die Mannschaftstransporte zu den Siegerehrungen dazu. „Wir waren zwar täglich von 7:30 bis 20:00 Uhr im Einsatz, aber die grandiose Stimmung in den Austragungsorten sowie der Enthusiasmus und die großartigen Leistungen der Sportlerinnen und Sportler ließen jede Anstrengung und den Stress vergessen“, berichtet Erich Dobernic, einer der sechs „Heizelmännchen“ aus Kärnten.

Montagnachmittag erfolgte der Abbau der Wettkampfstätten, am Dienstag der Rücktransport nach Graz, wo schließlich nach der Rückgabe der Fahrzeuge die Heimreise angetreten wurde. Fazit: sechs Mann, sechs Fahrzeuge, 580 Arbeitsstunden in acht Tagen und 3.200 zurückgelegte Kilometer!

„Es war ein Erlebnis zu sehen, mit welcher Begeisterung und Entschlossenheit Grenzen überwunden und Träume verwirklicht wurden. Wir sind 2026 bei den Sommerspielen in Wien ganz sicher wieder mit dabei“, so Dobernic, der in diesem Zusammenhang dem Bürgermeister Christian Poglitsch für die gewährte Dienstfreistellung dankt.

Jubiläumsausstellung zum 100. Geburtstag des Malers Hans Laber

Anlässlich des 100. Geburtstages des Malers Hans Laber (1924-2008) findet noch bis 29. Mai 2024 eine Ausstellung seiner Werke (Ölbilder, Aquarelle, Radierungen) im Dinzlschloss, in der Schlossgasse 11, in Villach statt. Hans Laber wurde in Villach geboren und hat über 40 Jahre in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See gelebt. Die einzigartige Landschaft seiner Kärntner Heimat lieferte ihm eine Fülle von Motiven, wobei ihn immer wieder die vielseitigen Ansichten rund um den Mittagkogel und den Faaker See herausforderten. Die anlässlich seiner Reisen nach Italien, Slowenien, Kroatien, Kanada, Frankreich etc. entstandenen Ölbilder und Aquarelle vervollständigen sein umfassendes Werk.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8-12 Uhr, Dienstag von 8-12 und 13-19 Uhr, sowie Donnerstag von 8-12 und 13-16 Uhr. Der Eintritt ist frei, der Zugang zur Ausstellung im Dinzlschloss ist nicht barrierefrei!

Infos über den Künstler Hans Laber und eine Auswahl seiner Werke finden sie auf der Homepage www.hanslaber.at



Seine Leidenschaft als Künstler galt den Landschaften, besonders denen seiner Heimat und zeugen von seiner tiefen Verbundenheit mit der Natur. Bild „Faaker See mit Mittagkogel, 1997, 70 x 60, Öl“



MURRER

MURRER

SANITÄR - HEIZUNG - SERVICE GmbH

Ihr Spezialist für:

- Beratung, Planung, Service, Bäder, Wellnessoasen
- Heizungsanlagen mit Fernwärme, Öl, Gas oder Alternativenergien (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie)
- Reparaturen, Photovoltaik, Schwimmbadbau

www.murrer.at

Warmbader Str. 54, 9585 Müllnern, Tel.: 04257/29130, E-Mail: stefan@murrer.at

Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See. Finale Proben für das Frühlingskonzert am 11. Mai

Derzeit bereitet sich die Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See auf ihr jährliches Frühlingskonzert vor und verspricht ein musikalisches Ereignis, das die Zuhörer begeistern wird. Unter dem Titel „Music“ versammelt die Kapelle ein breites Repertoire, das von traditionellen Stücken bis hin zu modernen Klassikern reicht. Der erste Teil des Konzertes bietet eine beeindruckende Mischung aus anspruchsvollen Werken. Eröffnet wird das Programm mit einer kraftvollen Fanfare, gefolgt vom energetischen Konzertstück „Toccata for Band“ und der mitreißenden „Ross Roy – Overture“. Der zweite Teil des Konzertes entführt das Publikum dann nach Afrika, wo sie von den Klängen des Kontinents verzaubert werden. Mit Stücken wie „Africa“ von Toto und einem „The Lion King – Medley“ entsteht eine Atmosphäre voller Exotik und Abenteuer. Hervorzuheben ist auch das titelgebende Stück „Music“ von John Miles, auf das sich die Zuhörer freuen dürfen. Doch auch traditionelle Elemente kommen nicht zu kurz. Zwischen den modernen Klängen werden traditionelle Polkas und Märsche das Programm ergänzen.

Im Anschluss an das Konzert lädt die Trachtenkapelle zu geselligem Beisammensein im Kulturhaus, um den Abend fröhlich und entspannt



Kapellmeister Christian Wastian jun. (Bildmitte) führt die Trachtenkapelle mit großer Leidenschaft und Präzision durch die Proben, um den Musikliebhabern im Mai ein großartiges Konzerterlebnis präsentieren zu können.

ausklingen zu lassen. Das traditionelle Frühlingskonzert findet wieder am Samstag vor Muttertag, am 11. Mai, im Kulturhaus in Latschach statt. Karten für das Konzert sind telefonisch bei Obmann Johannes Samonig (T: 0676 7866616) oder direkt bei den Musikern erhältlich. Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder der Trachtenkapelle Finkenstein Faaker See!



Frühlingserwachen in Latschach

Rechtzeitig zum Osterfest wurden die fünf Dorfplätze und drei Trinkwasserbrunnen gereinigt und fit für die kommende Saison gemacht. Sie werden bis zum Herbst von den Mitgliedern der Dorfgemeinschaft Latschach gepflegt und stehen allen Einheimischen, Sportlern und Gästen wie gewohnt zur Verfügung.



Die Dorfgemeinschaftsmitglieder beim Trinkwasserbrunnen in Unteraichwald.

Rund um den 23. April haben die Georgijäger/Sveti Šenturiji wieder den Frühling in die Dörfer unter dem Mittagkogel gebracht. Am Samstag, dem 27. April haben die Frühlingsboten dann auch ihren großen Auftritt im Kulturhaus Latschach. Hier werden bei einem gemeinsamen Fest Kulturschaffende ihre Werke ausstellen und der Faakersee Klång wird mit seinen Liedern das Publikum in Frühlingsstimmung versetzen. Zu den Klängen des Swing Trains können dann alle ihr Tanzbein schwingen. Die Einnahmen fließen im Rahmen eines Projektes wieder zurück ins Dorf und kommen so allen Latschachern zugute.



Am 23. April waren die Georgijäger/Sveti Šenturiji wieder als Frühlingsbringer in den Dörfern unter dem Mittagkogel unterwegs.


 Jepa MMS
 vabi na
Koncert

N' mar črni izaro

4.5.2024

19.30 sobota
Samstag

Kulturni dom Ledince
Kulturhaus Ledénitzen

mladi akzent
 Gledališka šola
 Tamburaški ansambel Loče
 skupina akzent
 Sweethearts
 Mopz Trta



Kosmetik
Maniküre
Pediküre

Andrea Maier

Goritschacher Straße 15 • 9585 Gödersdorf
Tel. 04257/4040 • Mo - Fr ab 9⁰⁰ Uhr • Termine nach Vereinbarung

Der Frühjahrskick für Ihre Füße **GUTSCHEINE**

Eisstock-Hausturnier im Pogöriacherhof

Nach einer Pause von sechs Jahren wurde dieses Jahr wieder ein Hausturnier im Pogöriacherhof bei Familie Stroitz veranstaltet. Das Turnier wurde vom Hausherrn Stephan Stroitz bestens organisiert und durchgeführt, der mit seinem Team gleichzeitig auch für den kulinarischen Genuss der Eisschützen sorgte - ein herzliches Dankeschön dafür von allen Beteiligten. Die sechs Moarschaften hatten fünf Spiele zu je sechs Kehren zu meistern und dabei zeigten einige Stockschützen nach wochenlangem Wintertraining ihr wahres Können. Bei all dem sportlichen Ehrgeiz stand trotzdem der Spaß im Vordergrund. Bei der anschließenden Siegerehrung, die von Stephan und Angelika Stroitz durchgeführt wurde, konnte schließlich die Sieger-Moarschaft mit Friedi Stregger, Franz Krawanja, Oskar Feinig und Julian Semren die Preise für den ersten Platz entgegennehmen. Alle Teilnehmer wurden mit schönen Sachpreisen belohnt, am Ende zählte jedoch unabhängig von der Platzierung, das Dabeisein. Schon mit der Vorfreude auf die nächste Eisstocksaison mit vielen spannenden Begegnungen, klang der Nachmittag gesellig und unterhaltsam aus.
Waltraud Schlaf



Sehr erfreulich war auch die Teilnahme von zwei Frauen – in der Mitte rechts Waltraud Schlaf und Maria Glavas.



v.l.n.r.: Friedi Stregger, Franz Krawanja, Oskar Feinig, Angelika Stroitz, Julian Semren und Stephan Stroitz.

PVÖ-Ortsgruppe Finkenstein und WG Mallestig feierte ihren langjährigen Obmann

Franz Gasparin, langjähriger Obmann der PVÖ Ortsgruppe Finkenstein und jahrzehntelanger Funktionär der Wassergenossenschaft Mallestig in Finkenstein, feierte im Kreis seiner Familie vor kurzem seinen 85. Geburtstag. Unter den Gratulanten war auch die PVÖ-Ortsgruppe Finkenstein mit Obfrau Vbgmⁱⁿ Christine Sitter, MBA und Obmann Stellvertreter Andreas Sumper sowie der Obmann der Wassergenossenschaft Mallestig Hans Tratnik mit Karin Urschitz, die dem Jubilar mit den Glückwünschen auch ein Präsent überreichten. Lieber Franz, wir wünschen dir weiterhin alles Gute, viel Glück und Gesundheit.



Franz Gasparin (Mitte) umgeben von den Gratulanten der Ortsgruppe Finkenstein.

Preisschnapsen der PVÖ-Ortsgruppe Gödersdorf

Am Samstag, dem 23. März fand das traditionelle Preisschnapsen des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) der Ortsgruppe Gödersdorf im Gasthof Millionig statt. Obfrau Gerlinde Kofler wieder 22 begeisterte Kartenspieler zum Schnapserturnier begrüßen, das von Franz Urschitz in bewährter Manier geleitet wurde. Elf Zweier-Teams ritterten um jeweils drei Siege, die Gewinner-Paare stiegen in die nächste Runde auf. Nach mehreren Stunden und vielen spannenden Partien holten sich schließlich Gottfriede Jereb und Fritz Falk den Sieg, gefolgt von Trude Golubic und Josef Jereb, die den zweiten Platz belegten. An dritter Stelle landeten Melitta Falk und Alfred Jank, den Trostpreis für den elften und somit letzten Platz bekamen Friederike Fischer und Johann Omann. Nach der Siegerehrung klang der gelungene und unterhaltsame Nachmittag gemütlich aus.



Die erfolgreichen Schnapsen der Ortsgruppe Gödersdorf.

Ledenitzner Pensionisten wanderten zum Hundsmarhof

Mitte März machte sich die Wandergruppe der Ortsgruppe Ledенitzner des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) auf zu einer gemütlichen Wanderung von Heiligengeist zum Hundsmarhof. Auf der Strecke durch den Wald konnte man schon den beginnenden Frühling mit den ersten Schneeglöckchen, Schneerosen, kleine Knospen an den Sträuchern und Bäumen und das saftige Grün der Almwiesen beobachten. Am Ziel angekommen, wurde die Wandergruppe mit kulinarischen Köstlichkeiten der Familie Steinwender verwöhnt. Das Wetter spielte auch perfekt mit und so konnten die Ledенitzner Wanderer auf der Terrasse beim Hundsmarhof nicht nur die Speisen, sondern auch die wärmende Frühlingssonne so richtig genießen.



Auf der Terrasse beim Hundsmarhof strahlten die Ledенitzner Pensionisten mit der Sonne um die Wette.

Einladung zum Abschlag: Entdecken Sie die Faszination des Golfsports



Golf ist eine der vielseitigsten und abwechslungsreichsten Sportarten – unabhängig vom Alter. Es ist ein Sport für die ganze Familie und die perfekte Kombination aus Spiel, Natur, Erholung, Technik sowie physischer und mentaler Herausforderung. Wir möchten Ihnen hier den Weg für die Anfänge „Ihrer Golfkarriere“ zeigen und hoffen, dass auch Sie bald unsere Begeisterung für diesen wundervollen Sport teilen werden. In den folgenden Schritten werden Sie vom Neuling zum Spieler:

1. Erlebniskurs: Schnuppern Sie unverbindlich in das Schwinggefühl hinein.
2. Platzreife: Erlernen Sie in zwei Teilen die Grundlagen und alles Wichtige über Golf.

Warum also nicht gleich beim nächsten Golf-Erlebnistag vorbeischauen und sich selbst überzeugen? Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter www.golf-finkenstein.at. Lassen Sie uns gemeinsam in die Welt des Golfens eintauchen! Aber auch wenn Sie auf einen entspannten Kaffee vorbeischauen möchten, oder Lust haben, ein paar Bälle auf der Range zu schlagen – unser Golfplatz heißt Sie herzlich willkommen.



© : GEPÄ pictures



Golf-Erlebniskurse

GC SCHLOSS FINKENSTEIN

Erleben Sie bei einem zweistündigen Training die Faszination des Golfsports. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
Tel.: +43 (0)4257 292 01
office@gcfinkenstein.at
www.golf-finkenstein.at

ANMELDUNG UNTER:
WWW.GOLF-ERLEBNISKURSE.AT

Sie wollen gleich mit einem Platzreife-kurs beginnen? www.platzreife.at



GOLF-ERLEBNISKURS
UM € 19,-

Jeden ersten Samstag im Monat von 11:00 – 13:00 Uhr.

Die nächsten Termine:

- » 4. Mai
- » 1. Juni
- » 6. Juli

MURHOF GRUPPE 

Reiss-Helmut

Veranstaltungen am Aichwaldsee im Mai

Donnerstag, 2. Mai, ab 16:00 Uhr

Workshop mit Melanie Sutterlüty:

Lebendigkeit erfahren - Wie die Seerose dich inspiriert!

Wir werden zeichnen. Keine Sorge, du musst dazu nicht zeichnen können. Doch wir nutzen dabei eine spezielle Methode, die dein Unterbewusstsein einlädt und auf diese Weise völlig neue Sichtweisen hervorbringt. Dieser Workshop wird nicht nur dein Herz zum Singen bringen, sondern auch deine Sinne beflügeln und dir neue Perspektiven auf das Leben eröffnen.

Freitag, 3. Mai, ab 19:00 Uhr

Friday Music Session

Die offene Bühne am Aichwaldsee. Mitspielen, mitsingen oder einfach zuhören. Findet jeden ersten Freitag im Monat statt.

Freitag, 10. Mai, ab 18:00 Uhr

Vernissage von Jacqueline Rupitsch „Explore Your Universe (entdecke dein eigenes Universum)“.

Die Bilder reflektieren die Vielfalt des Kosmos und Mutter Erde (Gaia). Sie schaffen somit das Potenzial und den Raum für Veränderung. Eröffnet und abgerundet wird es mit einem herzerwärmenden Rohkakaempfang und der musikalischen Untermalung aus Handpan und intuitiven Gesang.

Samstag, 11. Mai, ab 19:00 Uhr

„Wanted for stealing a Raccoon“ - Konzert

Sie spielen leidenschaftlich Country and Bluegrass! Drei Generationen, ein Herz! Gerd Seyerl (Banjo, Mandoline), Aleksandra Genuit (Gesang, Gitarre), Martin Thurner (Gitarre, Gesang).

Freitag, 17. Mai, ab 19:00 Uhr

Nebraska Wagersfeld - Konzert

Die Band Wagersfeld bringt ihre ganz eigene Interpretation des Albums Nebraska von Bruce Springsteen. Die 10 Songs sind dabei ähnlich karg instrumentiert wie das Original, und doch anders, eigenständig.

Samstag, 18. Mai, ab 19:00 Uhr

The Hell Foundation - Konzert

Tief verwurzelt im Blues, bringt das Livemusik-Duo bestehend aus Markus Hell (git/voc) und seinem langjährigen Kollegen und Weggefährten Simon Koschar (git/voc), eigenständige Interpretationen bekannter Pop- und Rock-Klassiker aus den 50er bis 80er Jahren des letzten Jahrhunderts zu Gehör, z.B. von den Beatles, Chuck Berry, Rolling Stones, David Bowie...



Freitag, 24. Mai, ab 19:00 Uhr

„Obendgluat“ - Konzert

Die Villacher Band „Obendgluat“ mit Michael Fohn spielen ausschließlich eigene Songs in Kärntner Mundart. Das abwechslungsreiche Repertoire berührt viele Musikrichtungen: Pop, Rock, Blues, Raggae und vieles mehr.



Samstag, 25. Mai, ab 13:00 Uhr

Musikverein Velden - Konzert

Sonntag, 26. Mai, ab 15:00 Uhr

Lesung mit Roland Grohs - Illusion oder Traum, Naivität oder Willenskraft?

Roland Grohs liest aus seinen zwei Büchern: „Joe baut ein Meer“ - ein Schelmenroman und „Luka und die Guten“ - eine Dystopie. Etwas Witziges und etwas eher Düsteres. Roland Grohs, geboren am 8. März 1993 in der Obersteiermark, lebt in Graz.



Freitag, 31. Mai, ab 19:00 Uhr

„Accordion-Saxophone Project“

Im aktuellen Programm präsentiert das Duo neben Eigenkompositionen auch zahlreiche Bearbeitungen von Astor Piazzolla, Dave Brubeck, Richard Galliano, Hermeto Pascoal, bis hin zum Rock und Pop. Rudi Katholnig – Accordion, Hans-Peter Steiner – Saxophon



LTL-KFZ-TECHNIK GmbH

LINDNER - FÜRNI TZ

- Sämtliche KFZ-Reparaturen
- Service aller Marken nach Herstellervorschrift
- §57a Überprüfung
- Unfallschäden
- Reifenservice
- Klimaservice
- Subaru Händler
- An- und Verkauf von KFZ
- Abwicklung von Versicherungsfällen
- Autoaufbereitung





Ihr KFZ-Meisterbetrieb

Jetzt Termin Vereinbaren!

☎ 04257 29152 ✉ service@kfz-technik-lindner.at

HOCHZEIT/PARTNERSCHAFT

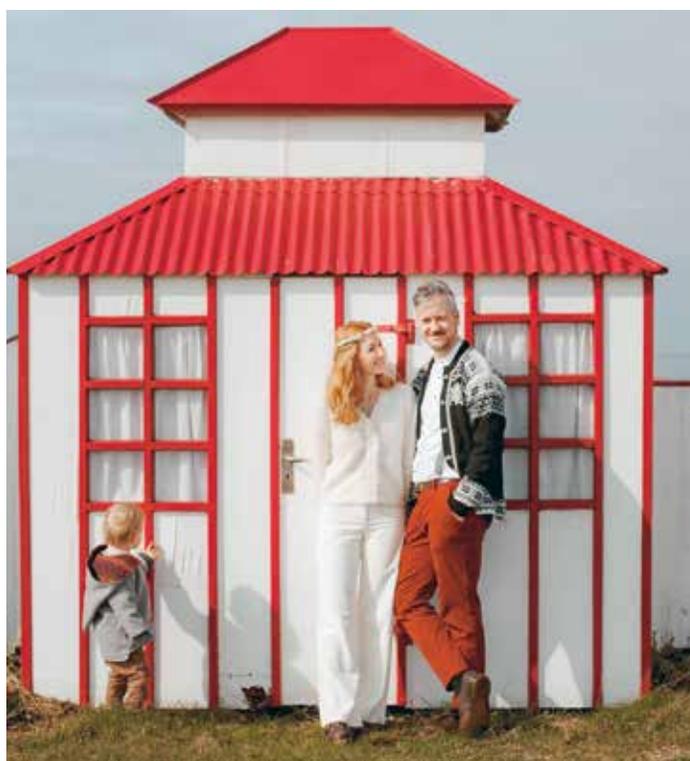
Eiserne Hochzeit

Seit 65 Jahren gehen **Josef und Maria Frank** aus Höfbling nun schon gemeinsam durchs Leben. Die beiden haben Freud und Leid miteinander geteilt und alle Herausforderungen, die sich gestellt haben, zusammen gemeistert. Seitens der Gemeindevertretung gratulierten dem rüstigen Jubelpaar Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz und wünschten noch viele gemeinsame Jahre in Liebe und Gesundheit im Kreis ihrer Familie.



v.l.n.r.: VM. Gerlinde Bauer-Urschitz, Josef und Maria Frank mit Bgm. Christian Poglitsch.

Es war einmal in Dänemark...



Katharina **FRANK**, BA, wohnhaft in Pogöriach und Mag. Dr. Andreas **RASPOTNIK**, LLM, wohnhaft in Oslo, Norwegen

VON UNS GEGANGEN

Karin **Dermutz** (62), Finkenstein
 Agnes **Klein** (74), Ledenitzen
 Csaba **Kereskényi** (55), Korpitsch

SANTICVM

M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
 anzeigen@santicum-medien.at

WIR GRATULIEREN!

Vor kurzem feierte **Franz Gasparin** aus Finkenstein seinen 85. Geburtstag. Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz überbrachten die Gratulationen seitens der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See und wünschten dem rüstigen Pferde- und Motorrad-Enthusiasten alles Gute und noch viele schöne Jahre in Gesundheit im Kreis seiner Familie.



v.l.n.r.: Bgm. Christian Poglitsch, Jubilar Franz Gasparin und VM. Gerlinde Bauer-Urschitz.

Johann Wieltsh aus Fürnitz feierte Anfang April seinen 90. Geburtstag. Tochter Maria mit Familie reiste aus Amsterdam an, um mit ihrem Vater zu feiern. Seitens der Gemeindevertretung gratulierten Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz und wünschten dem rüstigen Jubilar alles Gute und noch viele schöne Jahre in Gesundheit.



Jubilar Johann Wieltsh flankiert von Bgm. Christian Poglitsch und VM. Gerlinde Bauer-Urschitz.

Vor kurzem feierte **Hildegard Blasnik** aus Fürnitz ihren 100. Geburtstag. Die aus Polen stammende Jubilarin zog nach dem Krieg nach Österreich und fand in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See ihre zweite Heimat. Seitens der Gemeindevertretung gratulierten ihr Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz recht herzlich und wünschten der rüstigen und lebenslustigen Jubilarin noch viele schöne und gesunde Jahre im Kreis ihrer Familie.



Die Jubilarin Hildegard Blasnik mit Bgm. Christian Poglitsch und VM. Gerlinde Bauer-Urschitz.

Josef Humer feierte kürzlich seinen 104. (!) Geburtstag. Der Jubilar ist gebürtiger Oberösterreicher und wohnt schon viele Jahrzehnte in Finkenstein. Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz überbrachten dem ältesten Gemeindebürger die Gratulationen seitens der Gemeindevertretung und wünschten dem rüstigen Geburtstagskind alles Gute, vor allem aber Gesundheit und noch viele glückliche Momente im Kreis seiner großen Familie.



v.l.n.r.: GR. Harald Deutschmann (Enkel), VM. Gerlinde Bauer-Urschitz, Josef Humer, Bgm. Christian Poglitsch

**GLASEREI
PRESCHERN**

Expressreparaturen • Kunstverglasungen
Neuverglasungen • Bilderrahmen • Spiegel

Eichenweg 13
A-9581 Ledenitzen
Tel. +43(0)4254/2104

e-mail: office@glaspreschern.at
www.glaspreschern.at
ATU 48453506

Mit Sicherheit die beste Adresse
www.siz.cc/finkenstein

Sicheres Garteln

- Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Schutzkleidung tragen
- Konzentriert arbeiten
- Werkzeug nicht herumlegen lassen
- Leitern standsicher aufstellen
- Auf den Schutz für Kinder achten

Besuchen Sie unsere
Gemeinde-Sicherheits-
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband

Aus den Kindergärten

Kindergarten Pinocchio

Pinocchio Kinder zu Besuch beim Zahnarzt

Am vergangenen Freitag hatten die Kinder vom Kindergarten Pinocchio die Möglichkeit die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Lackenbacher zu besuchen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Die Zahnärztin lud die neugierigen kleinen Besucher ein, sich alles anzuschauen und Fragen zu stellen. Sie durften sich die verschiedenen Instrumente anschauen, die in einer Zahnarztpraxis verwendet werden, und sogar selbst einmal auf dem Behandlungsstuhl Platz nehmen. Dr. Lackenbacher erklärte den Kindern auch, wie wichtig es ist, regelmäßig zur Vorsorgeuntersuchung zu gehen und wie man seine Zähne richtig pflegt. Die Kinder waren begeistert von dem Besuch in der Zahnarztpraxis. Dr. Lackenbacher und ihr Team haben mit dieser Aktion einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass die Kinder frühzeitig lernen, wie wichtig die Zahngesundheit ist und dass ein Besuch beim Zahnarzt keine Angst machen muss.



Durch das spielerische Herantasten an das Thema Zahnarztbesuch konnten die Kinder ihre Angst abbauen und lernten, dass der Besuch beim Zahnarzt gar nicht schlimm ist.

Kindergarten Fürnitz

Theater im Kindergarten Fürnitz: „Der kleine Marienkäfer“

Zu einer schönen, alljährlichen Tradition ist der Besuch des „Quasi-Quasar-Theaters“ im Kindergarten Fürnitz geworden. Auch in diesem Jahr begeisterten die beiden Darsteller das junge Publikum mit ihrem aktuellen Theaterstück „Der kleine Marienkäfer“. Begleitet von Liedern, einer liebevoll gestalteten Bühne, passenden Kostümen und detailgetreuen Utensilien erlebten die Kinder einen lustigen und besonderen „Theater-Vormittag“ im Kindergarten.



Der alljährliche Besuch des „Quasi-Quasar-Theaters“ ist im Kindergarten Fürnitz zu einer lieb gewordenen Tradition geworden.

Lama Wanderung im Kindergarten Pinocchio

Vor kurzem hatten die Kinder vom Kindergarten Pinocchio die einzigartige Gelegenheit, an einem Ausflug mit Lamas teilzunehmen. Die Kinder waren begeistert, als sie die sanften und neugierigen Tiere zum ersten Mal sahen. Sebastian Mikl vom Pferdehof Hart begann zuerst mit einer kurzen Einführung in die Welt der Lamas, bei der die Kinder lernten, wie man die Tiere richtig pflegt und mit ihnen umgeht. Anschließend durften die Kinder die Lamas streicheln, was für viele von ihnen ein unvergessliches Erlebnis war. Während des Ausflugs durften die Kinder die Lamas führen, die Natur erkunden und die Tiere in Ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Die Kinder waren begeistert von der Möglichkeit, so nah an den Lamas zu sein und lernten dabei viel über diese faszinierenden Tiere. Unser Ausflug mit den Lamas war nicht nur unterhaltsam, sondern auch sehr lehrreich. Die Kinder lernten nicht nur viel über die Tiere selbst, sondern auch über Verantwortung und den respektvollen Umgang mit der Natur.



Der Ausflug mit den Lamas war ein voller Erfolg und wird den Pinocchio Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Osternestsuche im Kindergarten Fürnitz

Ein paar Tage vor Ostern fand im Kindergarten Fürnitz die, von den Kindern bereits freudig erwartete, Osternestsuche statt. Nachdem sich alle mit einer guten Osterjause gestärkt hatten, machten sie die Kinder mit großer Aufregung auf den Weg.

Die Suche führte sie über die Felder in den nahegelegenen Wald. Zur Freude aller entdeckten die Kindergartenkinder die versteckten, selbstgestalteten Osternester auf Bäumen und Ästen, hinter Sträuchern und Wurzeln.

Im Anschluss machten sich alle Kinder glücklich auf den Weg zurück in den Kindergarten.



Für jedes Kindergartenkind war ein Osternest im nahegelegenen Wald versteckt.

Mehrsprachiger Kindergarten Ringa raja

Vorbereitungen auf Ostern und ein Ausflug nach Villach

Wie jedes Jahr haben wir uns im Mehrsprachigen Kindergarten Ringa raja auf die übliche Weise auf Ostern vorbereitet. Im Kindergarten bastelten wir Osternester und für den Palmsonntag haben wir den Palmbuschen gebunden, den bereits im Kindergarten der Pastoralassistent Mag. Marjan Gallob segnete. Am Freitag, dem 22. März, fuhren wir mit dem Zug auf den Ostermarkt in Villach. Wir besichtigten vorerst genau den Hauptbahnhof und spazierten dann Richtung Stadtzentrum. Wir gingen zum Marktplatz, wo wir die vielen Stände mit traditionellen Produkten und Köstlichkeiten bewundern konnten. Der Höhepunkt war das Osterhasen-Quiz. Die Kinder waren eifrig auf der Jagd nach den Antworten, die sie sorgfältig in der Stadt suchten. Anschließend besichtigten wir noch andere Sehenswürdigkeiten im Stadtzentrum. Nach einer sonnigen und erholsamen Pause fuhren wir dann mit dem Zug wieder zurück nach Ledenitzen. Am Ende des Vormittags waren wir uns einig, dass der Ausflug wieder eine lustige und wertvolle Erfahrung war.

Priprave na veliko noč in izlet v Beljak

Kot vsako leto smo se tudi letos v večjezičnem otroškem vrtcu Ringa raja pripravljali na veliko noč. V vrtcu smo izdelovali velikonočna gnezda, za cvetno nedeljo pa smo vezali prajtelje, ki jih je v vrtcu blagoslovil pastoralni asistent mag. Marjan Gallob. V petek, 22. marca, smo se z vlakom odpeljali na velikonočni trg v Beljaku. Najprej smo si ogledali glavno železniško postajo, nato pa smo se odpravili na trg, kjer smo lahko občudovali številne stojnice s tradicionalnimi izdelki in dobrotami. Vrhunec je bil kviz o velikonočnem zajčku. Otroci so skrbno iskali odgovore v središču mesta. Nato smo si ogledali še druge znamenitosti. Po sončnem in sproščujočem odmoru z malico smo se z vlakom vrnil v Ledenice. Ob koncu



Im Zuge der Ostervorbereitungen unternahm der Kindergarten Ringa raja einen Ausflug nach Villach.

dopoldneva smo se vsi strinjali, da je bil izlet ponovno zabavna in dragocena izkušnja.

Preparativi per la Pasqua e gita a Villach

La scuola materna Ringa raja si è preparata come ogni anno alla Pasqua. Abbiamo fatto i nidi pasquali e per la Domenica delle Palme abbiamo preparato i "Palmbuschen", che sono poi stati benedetti all'asilo dall'assistente pastorale Marjan Gallob. Venerdì 22 marzo siamo andati in treno al mercatino di Pasqua di Villach. Abbiamo visitato prima la stazione ferroviaria centrale e poi ci siamo incamminati verso il centro della città. Siamo andati nella piazza del mercato, dove abbiamo potuto ammirare le numerose bancarelle con prodotti tradizionali e delizie. Il momento culminante della gita è stato il quiz del coniglio di Pasqua. I bambini erano impazienti di trovare le risposte, che hanno cercato con cura nel centro della città. In seguito, abbiamo visitato altre attrazioni del centro città. Dopo una pausa merenda rilassante al sole, abbiamo preso il treno per tornare a Ledenitzen. Alla fine della mattinata, eravamo tutti d'accordo che l'escursione è stata ancora una volta un'esperienza divertente e preziosa.

Kindergarten Latschach

Osterfest im Kindergarten

Die Vorfreude auf das Osterfest konnte man in den Wochen davor im Kindergarten täglich spüren. Gemeinsam mit den Kindern wurden Osternester gestaltet, Eier gefärbt, Lieder gesungen und verschiedenste Geschichten erzählt. Auch bei den wöchentlichen Waldtagen suchten die Kinder nach möglichen Spuren vom Osterhasen. Am Freitag, dem 22. März war es dann endlich so weit und es gab die lang ersehnte Osternestsuche im Kindergarten.

Alpbrothers unterstützen KG Latschach

Kürzlich fand die Übergabe eines Spielhauses an den Kindergarten Latschach statt. „Es ist uns ein großes Anliegen ein sichtbares Zeichen im Sinne der Gemeinnützigkeit zu setzen“, so Roland Oberrauner.



Das Alpbrother-Team, mit Obmann Roland Oberrauner, Christoph Schaunig, Thomas Raspotnik, Lissy Oberrauner, Sabine Inschick und Philip Karlbauer, wünscht den Kindern viel Freude mit dem neuen Spielhaus.



Die Latschacher Kindergartenkinder erlebten eine spannende Osternestsuche im Garten des Kindergartens.



Nach der aufregenden Suche gab es ein gemütliches und feierliches Osterfrühstück mit frisch gebackenem Reindling.

Kindergarten Finkenstein

Kindergarten Finkenstein erkundet die Bio-Bauernhöfe von Familie Binter und Familie Oschgan

Im April erwartete die Kinder vom Kindergarten Finkenstein ein Tag voller neuer Eindrücke, Begegnungen mit Tieren und landwirtschaftlichen Maschinen auf dem Bauernhof. Der Ausflug begann mit einem erfrischenden Spaziergang vom Kindergarten über St. Stefan bis zum Biobauernhof der Familie Binter in Höfing. Andreas Binter begrüßte die Mädchen und Buben und führte sie zu den Schweinen im Freilaufbereich. Fasziniert beobachteten die Kinder die Tiere, die in der Erde wühlten und in ihrem Gehege sogar einen eigenen Ball zum Spielen hatten. Danach konnten die Hochlandrinder auf der Weide bewundert werden. Herr Binter lockte die Tiere mit Futter herbei und gab den Kindern Brotstücke, die sie den Rindern über den Zaun zuwerfen konnten.



Familie Binter begrüßte die Kinder auf ihrem Bio-Bauernhof.

Der nächste Halt führte die Gruppe zum Hof der Familie Oschgan. Dort standen die Hühner im Mittelpunkt. Die Kinder durften die Hühner füttern und unter der Aufsicht von Landwirt Daniel Oschgan sogar streicheln. Ein besonderer Höhepunkt war dann das Erkunden der Traktoren. Zum krönenden Abschluss luden die Familien Binter und Oschgan die Gruppe zu einer köstlichen Jause aus hofeigenen Erzeugnissen in bester Bioqualität ein. Satt und glücklich nutzten die Kinder noch die Gelegenheit, sich auf dem Spielplatz auszutoben, bevor sie sich auf den Rückweg zum Kindergarten machten.

Das Team vom Kindergarten Finkenstein bedankt sich sehr herzlich für die Einladung und die Führung auf dem Bauernhof sowie für die hervorragende Verköstigung.



Die Kinder durften bei Landwirt Daniel Oschgan die Hühner füttern und ganz vorsichtig streicheln.

Steaks & Burger Fisch & Calamari hausgemachte Desserts, uvm.

Tipp!
jeden Sonntag gibts unser beliebtes Backendl!

FAMILIE STROITZ

+43 4254 2747
Pogöriacher Str. 14
9582 Faak am See | Austria
info@hotel-pogoriacherhof.at

...IHR GEMÜTLICHES RESTAURANT AM FAKKER SEE

www.hotel-pogoriacherhof.at

Kreativität trifft Umweltschutz

Im Kindergarten Finkenstein stand kürzlich ein besonderes Projekt auf dem Programm. Unter fachkundiger Anleitung der Abfallwirtschaftsberaterin Ramona Sterbenz durften die Kinder beim Papier-Workshop ihre eigenen Recycling-Papire herstellen. Nach einer kurzen Einführung ging es dann ans Werk. Die Jungen und Mädchen rührten gemeinsam mit Frau Sterbenz die Papiermasse an und schöpften den Papierbrei mit dem Sieb aus einem flachen Wasserbehälter. Mit großer Freude formten sie das feuchte Papier, das sie anschließend zum Trocknen auf vorbereitete Tücher legten. Für die Kinder war das Papierschöpfen nicht nur eine unterhaltsame Aktivität, sondern auch eine besondere Lernerfahrung. Der Wert von Recycling und Umweltschutz wurde hervorgehoben und so konnten einzigartige Kunstwerke geschaffen werden.



Die Bärengruppe war mit großer Freude beim Papier-Workshop dabei.



Auch für die Hasengruppe war es ein sehr aufregender und kreativer Vormittag.

Aus den Schulen Projekt „Herzessache“ an den Volksschulen Fürnitz und Finkenstein

Die Statistik zeigt, dass in Österreich 65% aller Menschen, die einen Erste-Hilfe-Kurs besuchten, unsicher sind, das erlernte Wissen auch anzuwenden. Um die Scheu davor abzubauen, hat die Landesstelle Kärnten des Österreichischen Jugendrotkreuzes das Projekt „Herzessache für Schulen“ ins Leben gerufen, damit bereits Volksschulkinder mit Erster Hilfe in Berührung kommen. Seit diesem Schuljahr nehmen auch die Volksschulen Fürnitz und Finkenstein an diesem mehrjährigen Projekt teil. Dafür wurden zwei Pädagoginnen jeder Schule als Multiplikatorinnen der Ersten Hilfe für Kinder ausgebildet. Diese haben die Aufgabe, ihr Kollegium und alle Schülerinnen und Schüler in wiederkehrenden Übungseinheiten mit den Inhalten des Projektes vertraut zu machen. Es ist für uns im wahrsten Sinne des Wortes eine „Herzessache“, dass die Anwendung lebensrettender Sofortmaßnahmen zu einer Selbstverständlichkeit wird.



Anlässlich einer Feier in der Landesregierung wurde den teilnehmenden Schulen die Urkunde „Herzessache“ verliehen.

Die Statistik zeigt, dass in Österreich 65% aller Menschen, die einen Erste-Hilfe-Kurs besuchten, unsicher sind, das erlernte Wissen auch anzuwenden. Um die Scheu davor abzubauen, hat die Landesstelle Kärnten des Österreichischen Jugendrotkreuzes das Projekt „Herzessache für Schulen“ ins Leben gerufen, damit bereits Volksschulkinder mit Erster Hilfe in Berührung kommen. Seit diesem Schuljahr nehmen auch die Volksschulen Fürnitz und Finkenstein an diesem mehrjährigen Projekt teil. Dafür wurden zwei Pädagoginnen jeder Schule als Multiplikatorinnen der Ersten Hilfe für Kinder ausgebildet. Diese haben die Aufgabe, ihr Kollegium und alle Schülerinnen und Schüler in wiederkehrenden Übungseinheiten mit den Inhalten des Projektes vertraut zu machen. Es ist für uns im wahrsten Sinne des Wortes eine „Herzessache“, dass die Anwendung lebensrettender Sofortmaßnahmen zu einer Selbstverständlichkeit wird.

Gelungenes Debüt der Gödersdorfer Volksschüler bei der Schulschach – Landesmeisterschaft

Bei der diesjährigen Schulschach-Landesmeisterschaft am 21. März im Europagymnasium in Klagenfurt nahm erstmals eine Mannschaft einer Volksschule aus der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See teil und erreichte auf Anhieb den beachtlichen 5. Platz von 17 Mannschaften aus Kärnten. Begleitet und betreut wurde die Mannschaft dabei von ihrem Schachlehrer Josef Gallob vom Askö Finkenstein, von VS-Lehrerin Johanna Binter sowie von Britta Sutschitsch, die den Mannschaftstransport übernahm und die Daumen drückte. Wir gratulieren der Mannschaft aus der 4. Klasse der Volksschule Gödersdorf herzlichst zu diesem schönen Erfolg!



v.l.n.r.: Thomas Binter, Jonas Gaggl, Lara Sutschitsch, Konstantin Ambrusch, Gloria Zollner, dahinter Johanna Binter und Josef Gallob.

Musik spüren und erleben an der Mittelschule Finkenstein



Seit diesem Schuljahr gibt es an der MS Finkenstein die Möglichkeit, sich musikalisch voll auszuleben. Neben der Steelband „Pan Fusion“ (Österreichs einzige Schulsteelband) gibt es nun auch noch die Möglichkeit, das eigene Gesangstalent im klassenübergreifenden Schulchor weiter zu verbessern.

Karibisches Flair mit der Steelband „Pan Fusion“

Kein alltägliches Instrument ist die Steelpan, auch Steeldrum genannt, wobei der Klang vielen bekannt sein dürfte. Diese übergroßen „Wokpfannen“ werden in stundenlanger Handarbeit in Trinidad and Tobago (Karibik) hergestellt. Aufgebaut ist eine Steelband wie ein Chor. Es gibt Bass-, Alt- und Sopranstimmen. Je größer die Steeldrum, desto tiefer die Töne. Dementsprechend besteht beispielsweise der Bass auf sechs kompletten (Öl-)fässern. Die sieben Bandmitglieder sind fleißig am Proben und sie bauen ihr Repertoire immer weiter aus. Erste öffentliche Konzerte werden schon bald folgen.



Die Bandmitglieder der Steelband „Pan Fusion“.

Schulchor

Mit Start des Sommersemesters begann auch die Probenarbeit im Schulchor. 12 Schülerinnen aus den 1. bis 3. Klassen proben nun einmal wöchentlich „alte“ und moderne Songs aus verschiedenen Genres. Neben einem Projekt mit der Steelband wird aktuell auch „I See Fire“ von Ed Sheeran einstudiert.



Die Mitglieder des Schulchores der Mittelschule Finkenstein.

Österreichweiter Talentwettbewerb „falcogoesschool“

Zurzeit wird ein Musikvideo produziert, bei welchem die Steelband gemeinsam mit dem Schulchor eine Topplatzierung beim österreichweiten Talentwettbewerb „falcogoesschool“ erzielen will. Von 15.05. bis 26.05. kann für dieses Video online gevotet werden. Die Preisgelder reichen von 5000 Euro (1. Platz) bis 1000 Euro (5. Platz). Den Link wird man nach Fertigstellung des Musikvideos auf der Schulhomepage der Mittelschule Finkenstein vorfinden (www.ms-finkenstein.ksn.at).

Die Direktorin der Mittelschule Finkenstein, Barbara Petritsch, BEd, dankt im Voraus allen, die sich dazu entschließen, dieses Projekt mit ihrem Voting zu unterstützen.

Ausgezeichneter Erfolg der Slowenischen Musikschule des Landes Kärnten Abteilung Latschach-Ledenitzen

Anfang März fand in der Carinthischen Musikakademie in Ossiach der diesjährige musikalische Wettbewerb „Prima la musica“ statt. Insgesamt nahmen daran 290 Schüler der Kärntner Musikschule aus ganz Kärnten teil. Vor einer Fachjury mussten die jungen Musiker ihr Können zeigen. Vier Schüler der Abteilung Latschach-Ledenitzen, die vom SKD Jepa-Baško jezero mit dem Standort an der VS Ledенitzen organisiert wird, konnten sich über ausgezeichnete Leistungen im Fach Harmonika freuen. Alle vier belegten in ihrer Kategorie den ersten Platz:



v.l.n.r.: Lilly Mayrhofer, Alexios Mavridis, Jurij Filipič, Jakob Rössmann mit ihrem engagierten Lehrer Izidor Kokovnik

Lilly Mayrhofer, Alexios Mavridis, Jakob Rössmann und Jurij Filipič, dem es gelang zum Bundeswettbewerb, der Ende Mai im südtiroler Brixen stattfindet, aufzusteigen. Zu diesen ausgezeichneten Erfolgen recht herzliche Gratulation den jungen begabten Musikern, dem überaus engagierten Lehrer Izidor Kokovnik sowie den stolzen Eltern. Viva la musica!

Slovenska Glasbena šola na Koroškem oddelek Loče-Ledince

Zelo se veselimo odličnega uspeha in izkupička, ki so ga dosegli kar štirje mladi glasbeniki Slovenske glasbene šole na Koroškem, našega oddelka Loče-Ledince, ki so pri letošnjem glasbenem natečaju v Osojah »Prima la musica« dosegli prva mesta. Iskrene čestitke naj sprejmejo: Lilly Mayrhofer, Alexios Mavridis, Jakob Rössmann ter Jurij Filipič. Zagnanemu učitelju Izidorju Kokovniku ter ponosnim staršem, ki podpirajo glasbeno izobrazbo svojih otrok veljajo pravtako naše najboljše želje. Juriju Filipiču je tudi letos uspelo nadaljnje tekmovanje na državni ravni, ki bo konec maja v Brixnu na Južnem Tirolskem. Uspeh šolarjev in šolarik zavoda je tudi dokaz strokovnega in in vrhunskega dela učiteljev in učiteljic ter izraz njihovega truda in angažmaja, ki ga vlagajo v svoje delo.

Neues aus der Musikschule Dreiländereck

Personelle Veränderungen:

Seit 01. Jänner unterstützt Anja König, als Nachfolgerin von Mag. (FH) Marion Domenig, die Administration der Musikschule Dreiländereck. Wir wünschen Mag. (FH) Marion Domenig alles Gute für die Zukunft, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und heißen Anja herzlich willkommen!



Außerdem ist Julia Schuller aus ihrer Karenz in unser Lehrerteam zurückgekehrt und unterrichtet die Fächer Gesang, Kinder- und Jugendstimmgebung an den Standorten Feistritz an der Gail und Finkenstein. Auch sie heißen wir herzlich willkommen!



Chor in der Musikschule Dreiländereck

Hast du Lust zu singen, dann komm zu uns in den Chor! Einstieg auch im Semester möglich! Freie Plätze sind an allen Standorten vorhanden!

Dienstag	15:00 Uhr Musikschule Finkenstein
	17:00 Uhr Musikschule Arnoldstein
Mittwoch	15:00 Uhr Musikschule Feistritz an der Gail

Terminavis: „We are family“ am 18. Juni 2024 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Latschach

Vielleicht habt ihr Lust, das eine oder andere Instrument auszuprobieren? Schnupperstunden sind bei uns gerne möglich. Meldet euch direkt telefonisch bei Julia Plozner (T: 0664 4495692) oder per E-Mail unter dreilaendereck@musikschule.at. Besucht uns auch auf Facebook (Musikschule Dreiländereck) und auf Instagram (#musikschuledreilaendereck).

Katz & Klumpp
HOLZ für draußen

SPIELGERÄTE
GARTENMÖBEL
ZAUNSYSTEME

Fürnitz | Villach
Tel. +43 4257 2131
www.katzklumpp.at

SEIT 1911

Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron

Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

Staatsmeisterschaft/Österreichische Meisterschaft und Austria/Italien/Slowenien-Cup im Mountainbike-Orientieren (MTB-O) am Faaker See

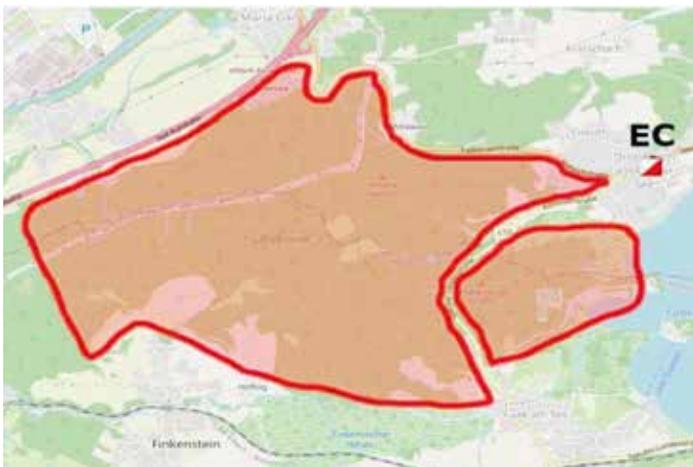
Die Naturfreunde Villach, als einer der führenden MTB-O Vereine Österreichs haben vom Österreichischen Fachverband für Orientierungslauf (ÖFOL) die Austragung der nachfolgenden zwei internationalen MTB-Orientierungswettkämpfe übertragen bekommen. Am Samstag, dem 15. Juni wird von 14:00 bis 17:00 Uhr die Österreichische Meisterschaft und die Österreichische Staatsmeisterschaft



MTB-O Vizeweltmeister aus Fürnitz Georg Koffler.

sowie der Slowenien- und Italien-Cup über die Mittedistanz ausgetragen (Tourismusbüro Drobollach). Am Sonntag, dem 16. Juni findet von 10:00 bis 13:00 Uhr der Austria-Cup, sowie der Slowenien- und Italien-Cup über die Sprintdistanz statt (Faak – Dobrova).

An allen Wettkampftagen kommt es durch Intervallstarts (1 bis 4 Personen Einzelstart) zu keinerlei Beeinträchtigungen öffentlicher Verkehrsflächen. Für den Wettkampf „Mountainbike Orientierung“ (MTB-O) wird das gesamte Wege- bzw. Straßennetz im Bereich Dobrova unter Einhaltung der Straßenverkehrsordnung für die Dauer von zwei bis drei Stunden genutzt. Das Verlassen der Wege und das Querlaufen (Tragen) sowie Abkürzen mit dem Rad im Wald ist für die Teilnehmer beim Mountainbike Orientierungslauf verboten!



Am 15. und 16. Juni finden im Bereich der Dobrova die MTB-Orientierungswettkämpfe statt.

Als Veranstalter bitten wir die Weg- und Grundbesitzer sowie Anrainer für die kurzfristige stundenweise Nutzung des Wegenetzes um Verständnis im Sinne des Sports. Detailinformationen zur Veranstaltung bekommen Sie bei der Wettkampfleiterin Karin Irk (T: 0680 3139055).

Erfolgreiches Preisschnapsen des Sportvereins St. Job/Sigmontitsch

Am 23. März fand das 2. Schnapstunier des SV St.Job/Sigmontitsch beim Gasthaus Pranger in Sigmontitsch statt. Das Teilnehmerfeld war mit 56 Spielern wieder sehr groß und somit ein voller Erfolg für die Veranstalter. Die „Schnaps-Enthusiasten“ lieferten sich heiße, aber faire Duelle und nach mehreren Stunden, wurde schließlich Franz Trunk zu Sieger gekürt. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Teilnehmern für den fairen Wettkampf. Großer Dank gebührt auch den zahlreichen Unterstützern und Gönnern des Vereines, allen voran natürlich der Wirtin vom Gasthaus Pranger für die Bereitstellung der Örtlichkeit.

Die Trainingseinheiten für die Spiele in der 2. Bundesliga sind bereits voll im Gang und der Verein zählt wieder auf eure Unterstützung bei den Heimspielen am 01., 08. und 22. Juni beim Gasthaus Pranger in Sigmontitsch.



v.l.n.r.: Gerald Kargl, Sportreferent VM. Christian Oschoung, Oskar Bodner (3. Platz), Franz Trunk (1. Platz), Reinhard Schmuck (2. Platz) und Obmann Bernhard Perchtold.

Sei hautnah am IRONMAN Kärnten-Klagenfurt, Austria als Volunteer dabei

In der Woche von 13. Juni bis 16. Juni findet wieder der IRONMAN Kärnten-Klagenfurt, Austria statt und feiert damit sein 25-jähriges Jubiläum. Damit wir auch dieses Jahr wieder ein Wahnsinnsevent auf die Beine stellen können, brauchen wir noch tatkräftige Unterstützung. Die freiwilligen Helfer begleiten die Athleten auf ihrer Reise von der Registrierung bis hin zur Finish Line und haben somit die Möglichkeit inmitten des Geschehens zu sein. Zusätzlich zu dem Blick hinter die Kulissen gibt es für alle Volunteers die Eventakkreditierung, Verpflegung und eine Einladung zur legendären Volunteers Party.

Ihr habt Lust Teil des Teams zu werden? Dann meldet euch einfach bei uns unter klagenfurt@ironmanvolunteers.com.



SV Faaker See – Erfolge und große Begeisterung im Skinachwuchs

Mitte November startete der SV Faaker See mit 18 Nachwuchssportlern in die abgelaufene Skisaison. Großen Anklang fand die neu installierte Rookie-Gruppe, in der junge Talente mit intensivem Techniktraining und ersten Stangentrainings schrittweise an die Renngruppe herangeführt wurden. Erstes Highlight der Saison bildete das traditionelle Trainingslager in St. Jakob im Defereggental vor den Weihnachten, mit dem die intensive Vorbereitung auf die Wettkampfphase eingeleitet wurde. In knapp 60 Trainingseinheiten wurden die Rennläufer und Rookies bis Saisonende auf die laufenden Landescuprennen vorbereitet. Insgesamt fünf Podestplätze und kontinuierliche Leistungssteigerungen spiegelten den aufgebrauchten Trainingsaufwand der Rennläufer im Kinder-Landescup wider. Mit David Hackl, Lilli Santner und Lena Schöffmann durften sich zudem drei Läufer beim Kids-Spring-Festival in Hinterstoder mit der österreichweiten Konkurrenz messen. Des Weiteren schnupperten mit Leopold Leitner, Samuel Kogelnig und Gustav Kontaxis drei Rookies erstmals Rennluft im Landescup. Wir gratulieren allen Läufern und Läuferinnen zu den erbrachten Leistungen und wünschen viel Erfolg beim abschließenden Technikbewerb Anfang Mai auf dem Mölltaler Gletscher.



Die Renn- und Rookiegruppe beim Techniktraining im tiefverschneiten Defereggental.

Der ÖSV-C-Kader-Athlet Philip Hoffmann krönte sich Mitte Februar auf dem Semmering zum Österreichischen Jugendmeister im Riesentorlauf. Mit dem Sieg beim FIS-Rennen in Hochficht sowie dem ersten Platz bei den italienischen Meisterschaften in Pozza di Fassa stellte der 21-jährige erneut seine Stärke im Riesentorlauf unter Beweis. Zusätzliche Höhepunkte



Philip Hoffmann (Mitte) - Österreichischer Jugendmeister im Riesentorlauf.

Die
Holzwerkstatt



Reparaturen-Sanierungen-Neuanfertigungen

Türen | Fenster | Möbel | Innenausbau
Balkonverkleidungen | Terrassenböden | Überdachung...

Heizkosten reduzieren: Fenster und Türen neu Abdichten

Christian Holzer 9581 Ledenitzen
Mobil: 0664/537 6663 E-Mail: office@holzerchristian.at

te der Saison bildeten zwei weitere Podestplätze bei FIS-Bewerben, Einsätze im Europacup und der Start als Vorläufer im Weltcup-Riesentorlauf in Schladming. Mit Stolz gratulieren wir Philip zu den starken Ergebnissen und wünschen viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben.

Im bewährten Dauerschikurs erfreuten sich rund 20 Kinder in zehn Übungseinheiten zwischen Dezember und März am Skisport auf der Gerlitzten. Unter Anleitung des motivierten Trainerteams erlernten, festigten und verbesserten die jüngsten Pistenflitzer einmal pro Wochenende ihre Skitechnik. Abschließendes Highlight der Skisaison bildete die jährliche Vereinsmeisterschaft am 17. März, wo das Erlernte zwischen den Toren umgesetzt wurde. Insgesamt 70 Vereinsmitglieder lieferten sich auf der Neugarten-Speedstrecke im Skigebiet Gerlitzten spannende Duelle in den verschiedenen Wertungsklassen. Die Vereinsmeister Lorenz Gruber und Magdalena Erlacher sowie alle weiteren Sieger und Platzierten wurden anschließend im Beisein des Sportreferenten der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, Vorstandsmitglied Christian Oschounig, im Gasthaus Bacher würdig geehrt.



Vereinsmeister Lorenz Gruber (2.v.l.) und Magdalena Erlacher (2.v.r.) mit VM. Christian Oschounig (l.) und Obmann-Stellvertreter Robert Erlacher (r.).

Der Verein bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Sponsoren und Gönnern, die durch ihre Unterstützung eine bestmögliche Förderung unseres Skinachwuchses ermöglichen! Ein weiteres großes Dankeschön gilt den Leitern und allen Trainern der Renn-, Rookie- und Dauerschikursgruppen für den Einsatz und die Motivation in der abgelaufenen Skisaison!



V O L V O

All (most) electric.

Volvo XC90 Recharge Plug-In Hybrid.

Mit dem Volvo XC90 Recharge Plug-in Hybrid können Sie die meisten Ihrer tagtäglichen Fahrten rein elektrisch zurücklegen. Und wann immer Sie eine längere Reise antreten müssen, ist der Hybridantrieb für Sie da. Entdecken Sie das Elektroauto mit Backup-Plan. Jetzt mit noch größerer Reichweite.

Mehr Infos bei uns im Autohaus.

Volvo XC90 Recharge Plug-in Hybrid. Kraftstoffverbrauch: 1,2–1,4 l/100 km, Stromverbrauch: 20,4–22,6 kWh/100 km, CO₂-Emission: 28–31 g/km, elektrische Reichweite: 67–70 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. MY24.5. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Jänner 2024.



Triglavstraße 31
9500 Villach

04242 24867
office@motor-mayerhofer.at
volvocars.at/mayerhofer



www.kärntenportal.at

JETZT NEU!

**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**



www.kärntenportal.at